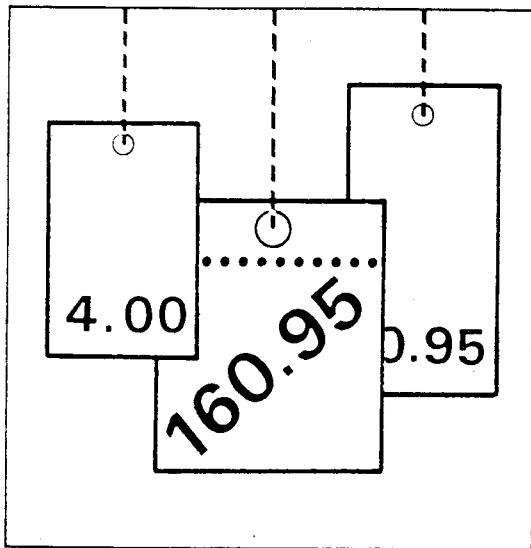


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie 17

Reihe 3

Preisindex für den Wareneingang des
Produzierenden Gewerbes

Juli 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

METZLER
POESCHEL



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält ausgewählte statistische Zeitreihen - für den Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes sämtliche in den Tabellen 1.1 - 1.4 aufgeführten Reihen - und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auskunft und Beratung:
Statistisches Bundesamt
(0611) 752444 und 752869

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im September 1992

Preis: DM 6,70

Bestellnummer: 2170300 - 92107

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

1	Erläuterungen	5
2	Aktuelle Ergebnisse	7
3	Schaubild	8

T a b e l l e n t e i l

1	Aktuelle Ergebnisse	
1.1	Zusammenfassende Übersicht	9
1.2	Inputpreisindizes ausgewählter Produktionsbereiche	10
1.3	Wareneingang nach der Herkunft	11
1.4	Wareneingang nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich	13
2	Mittelfristige Übersicht	20

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990;
sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten

1 Erläuterungen

1 Der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes mißt die Entwicklung der Preise von Materialien, Hilfs- und Betriebsstoffen inländischen und ausländischen Ursprungs, die vom Produzierenden Gewerbe des Inlands (Früheres Bundesgebiet) gekauft und verarbeitet bzw. verbraucht werden. Als Wareneingänge werden somit sog. Vorprodukte angesehen, und zwar sowohl Rohstoffe, die noch unbearbeitet oder aber aufbereitet bzw. nur geringfügig bearbeitet sind, als auch Zwischenprodukte wie Halbwaren und Fertigwaren-Vorzeugnisse, die zu einem erheblichen Grad, z.T. sogar mehrfach bearbeitet sein können. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist der Gesamtwert der für die Verwendung im Produzierenden Gewerbe bestimmten Wareneingänge im Basisjahr, wie sie in den Input-Output-Tabellen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesen werden.

Der Vorgängerindex des Wareneingangspreisindex, der Index der Grundstoffpreise, verfolgte das gleiche Ziel. Die Änderung in der Indexbezeichnung soll aber der Ausdehnung auf den gesamten Wareneingang des Produzierenden Gewerbes Rechnung tragen.

Im Hinblick auf die wesentlichen Rechengänge kann der Index als das gewogene Mittel aus den Preisveränderungszahlen (überwiegend Durchschnittsmeßzahlen) bezeichnet werden, die für eine repräsentative Auswahl von Wareneingängen des Produzierenden Gewerbes (die sog. Preisrepräsentanten) gebildet werden. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Wertanteile der Wareneingänge im Basisjahr.

2 Die Einzelpreisreihen werden in der Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100) dargestellt.

Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Erhebungen von vertraglich vereinbarten Preisen bei einer repräsentativen Auswahl von Unternehmen, die in die Berichtskreise für die Statistiken der

Erzeuger-, Großhandelsverkaufs- und Einfuhrpreise einbezogen wurden. Damit die monatlichen Werte einer Einzelpreisreihe in diesen Statistiken nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen dort alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit des beobachteten Gutes und dessen qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die Handels-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die monatlich ermittelten Preise derjenigen Statistiken, denen Angaben für den Wareneingangspreisindex entnommen werden, sind Effektivpreise (keine Listen- oder Grundpreise) ohne Mehrwert- bzw. ohne Einfuhrumsatzsteuer, aber ggf. einschl. Verbrauchssteuern (z.B. Mineralölsteuer, Zuckersteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben (z.B. Ausgleichsabgabe bei elektrischem Strom, Bevorratungsbeitrag bei Mineralölzeugnissen, Abschöpfung und Währungsausgleichsbeträgen bei eingeführten EG-Marktordnungsgütern, Zöllen bei sonstigen Importen aus Drittländern).

3 Der Index wird nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1985) stammenden Wägungszahlen bis zur Umstellung des Index auf ein neues Basisjahr unverändert bleiben. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1991 in Aussicht genommen.

Wegen der methodischen Änderungen bei der Ableitung der Wägungsunterlagen (Näheres siehe im unter Punkt 7 aufgeführten Aufsatz) und des geänderten Warenkorbes gegenüber dem früheren Index der Grundstoffpreise wurde auf die Verknüpfung mit dem Vorgängerindex mittels Verkettungsfaktoren verzichtet.

4 Der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes wird nicht nur als Gesamtreihe, d.h. für die Gesamtheit der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen und verwendeten Wareneingänge, sondern auch für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen berechnet und veröffentlicht, die in den Tabellen 1.1, 1.3 und 1.4 unter gütersystematischen Gesichtspunkten mehrfach gegliedert sind, und zwar

nach der Herkunft

nach dem Grad der Bearbeitung sowie

nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich der Wareneingänge.

In Tabelle 1.2 werden ferner die nach den Inputstrukturen ausgewählter Produktionsbereiche "institutionell" gruppierten Wareneingänge als selbständige Indizes für diese Bereiche nachgewiesen.

5 Während die Tabellen 1.1 bis 1.4 dem kurzfristigen Vergleich dienen, enthält die Tabelle 2 Reihen für einen mehrjährigen Zeitraum. In dieser Tabelle werden auch jährlich und monatlich die prozentualen Indexveränderungen im Jahresabstand (= Jahresveränderungsraten) ausgewiesen.

6 In der vorliegenden Reihe 3 der Fachserie 17 erscheinen auch Jahresberichte. Sie enthalten zu allen Positionen der Tabellen 1.1 bis 1.4 (also nicht nur zu den größeren Zusammenfassungen der Tabelle 2)

Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum.

7 Weitere methodische Erläuterungen zur Berechnung des Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes enthält ein Aufsatz in Heft 12/1990 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik".

8 Weitere Indexzahlen, die in unterschiedlicher Abgrenzung in den folgenden für die verschiedenen Wirtschaftsstufen berechneten Preisindizes des Statistischen Bundesamtes nachgewiesen und ebenfalls in der Fachserie 17 veröffentlicht werden, können teilweise auch als Indizes für Wareneingänge für Käufer im Produzierenden Gewerbe verwandt werden:

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte sowie Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (Best.-Nr. 2170100), Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Best.-Nr. 2170200), Index der Großhandelsverkaufspreise (Best.-Nr. 2170600), Index der Einfuhrpreise sowie Index der Ausfuhrpreise (Best.-Nr. 2170800).

9 Die Monatsberichte der Fachserie 17, Reihe 3 "Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes" erscheinen etwa 7 Wochen, die Jahresberichte etwa 3 Monate nach Ablauf des Berichtszeitraumes und sind zu beziehen über den Buchhandel oder direkt durch den

Verlag Metzler-Poeschel
Verlagsauslieferung H. Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon 07071/33046

2 Aktuelle Ergebnisse

Der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes ist von Juni 1992 bis Juli 1992 um 0,4 % gefallen, wobei sich der Wareneingang inländischer Herkunft durchschnittlich um 0,2 % und der Wareneingang ausländischer Herkunft um 1,4 % verbilligte. Mit einem Stand von 90,1 (1985 = 100) lag der Gesamtindex im Juli 1992 um 1,2 % unter dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Die Jahresveränderungsrate hatte im Mai 1992 - 0,7 % und im Juni 1992 - 0,5 % betragen.

In der Indexgliederung nach dem Bearbeitungsgrad war bei den Rohstoffen insgesamt gegenüber dem Vormonat ein Rückgang um durchschnittlich 1,5 % zu verzeichnen, der überwiegend auf die Verbilligung der Rohstoffe ausländischer Herkunft um 3,1 % zurückzuführen ist; die Preise für Rohstoffe inländischer Herkunft fielen um 0,8 %. Die Preise für Halb- und Fertigwaren sanken durchschnittlich um 0,3 %; die Preise für Halb- und Fertigwaren ausländischer Herkunft gaben um 0,9 % nach, während die inländischer Herkunft unverändert blieben.

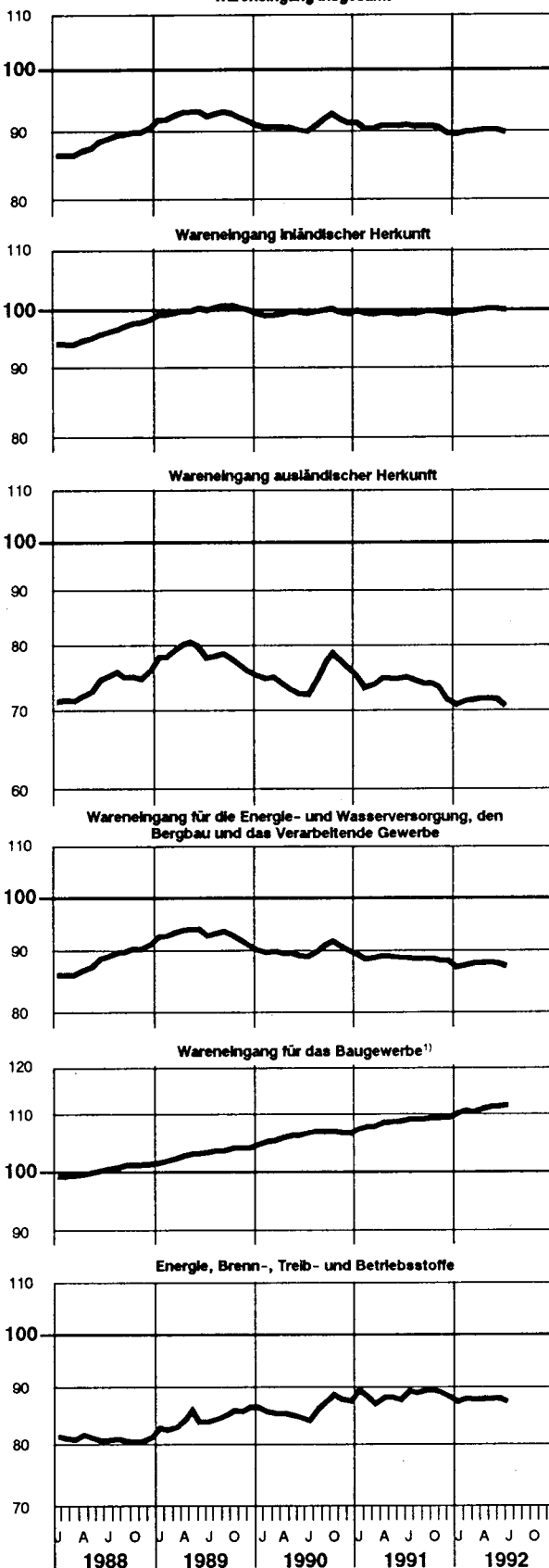
Unter den nach dem vorwiegenden Verwendungsbereich gruppierten Positionen gab es gegenüber dem Vormonat folgende durchschnittliche Preisveränderungen: Die Wareneingangspreise für die Energie- und Wasserversorgung, den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe fielen um 0,6 %, die für Betriebsstoffe um 0,1 %; der Wareneingang für das Baugewerbe verteuerte sich um 0,2 %; Energie, Brenn- und Treibstoffpreise gaben um 1,0 % nach.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES UND AUSGEWÄHLTE TEILINDIZES
1985 = 100

Früheres Bundesgebiet

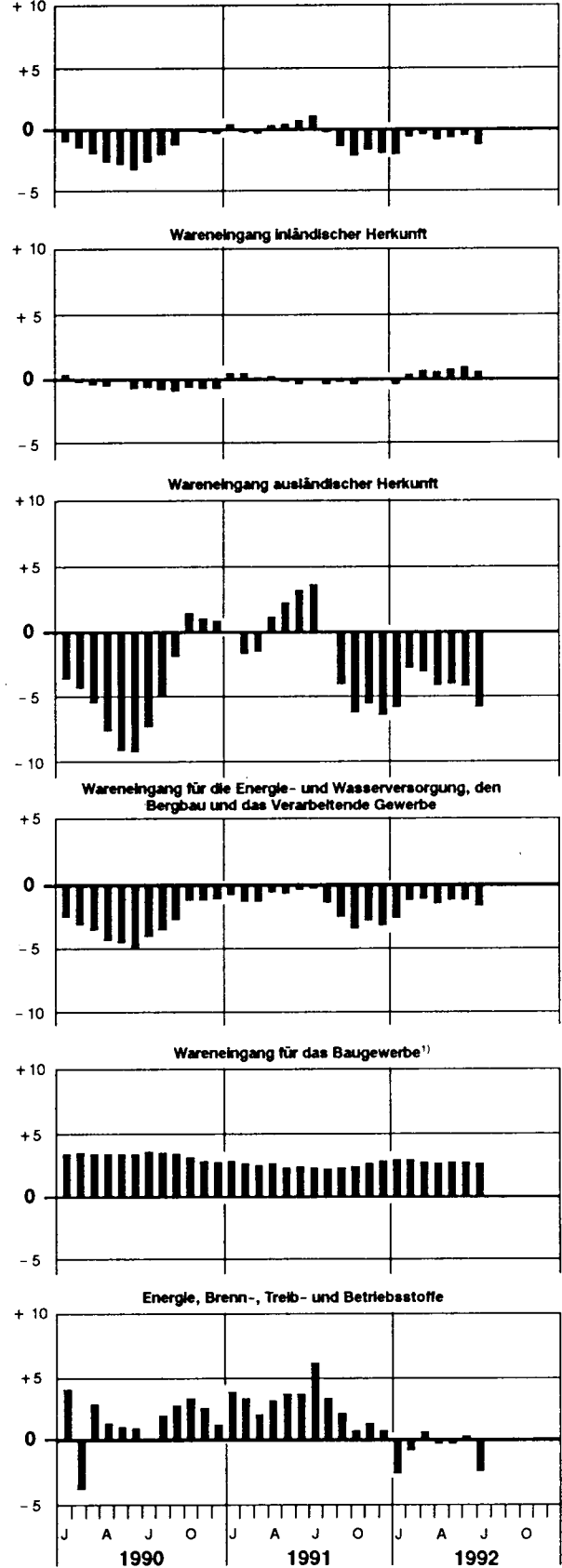
PREISINDEX

Log. Maßstab



**VERÄNDERUNG GEGENÜBER
DEM JEWEILIGEN VORJAHRESMONAT IN %**

Arithm. Maßstab



1) Ohne Energie, Brenn-, Treib- und Betriebsstoffe.

FRÜHERES BUNDESGBIET
PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

1985 = 100

LFD. NR.	HAUPTGRUPPE BZW. GRUPPE	WÄGUNGSGE- AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG JULI 1992 GEGENÜBER JULI 1991 IN PROZENT	
				1991 JULI	1992 JUNI	1992 JULI		
1	WARENEINGANG INSGESAMT	1 000	91,0	91,2 r	90,5	90,1	- 1,2	- 0,4
2	INLAENDISCHER HERKUNFT	660,38	99,4	99,3 r	100,0	99,8	+ 0,5	- 0,2
3	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	339,62	74,7	75,5	72,1	71,1	- 5,8	- 1,4
4	WARENEINGANG OHNE ENERGieträGER	812,65	95,7	95,8 r	95,4	95,1	- 0,7	- 0,3
5	ENERGieträGER 1)	187,35	70,6	71,1	69,3	68,3	- 3,9	- 1,4
6	WARENEINGANG OHNE ERDÖL UND OHNE MINERALÖLERZEUGNISSE	886,83	96,0	96,2 r	95,8	95,5	- 0,7	- 0,3
7	ERDÖL UND MINERALÖLERZEUGNISSE	113,17	51,9	51,9	49,4	47,7	- 8,1	- 3,4
8	WARENEINGANG OHNE ENERGIE, BRENN-, TREIB- UND BETRIEBSSTOFFE	838,29	91,6	91,7	91,2	90,7	- 1,1	- 0,5
9	ENERGIE, BRENN-, TREIB- UND BETRIEBSSTOFFE	161,71	88,0	88,7	87,3	86,7	- 2,3	- 0,7
NACH DER HERKUNFT								
10	WARENEINGANG AUS DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93,46	84,1	83,1 r	84,0	82,4	- 0,8	- 1,9
11	INLAENDISCHER HERKUNFT	65,34	91,4	89,6 r	92,8	91,5	+ 2,1	- 1,4
12	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	28,12	67,2	68,0	63,7	61,3	- 9,9	- 3,8
13	WARENEINGANG AUS DEM PRODUZIERENDEN GEWERBE	906,54	91,7	92,0	91,2	90,9	- 1,2	- 0,3
14	INLAENDISCHER HERKUNFT	595,04	100,3	100,3	100,8	100,8	+ 0,5	-
15	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	311,50	75,3	76,1	72,9	71,9	- 5,5	- 1,4
NACH DEM GRAD DER BEARBEITUNG								
16	ROHSTOFFE	219,32	73,9	73,5 r	73,2	72,1	- 1,9	- 1,5
17	INLAENDISCHER HERKUNFT	114,87	90,9	89,6 r	92,3	91,6	+ 2,2	- 0,8
18	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	104,45	55,3	55,9	52,2	50,6	- 9,5	- 3,1
19	FÜR DAS ERNÄHRUNGSGEWERBE 2)	84,01	84,8	83,6 r	84,4	83,0	- 0,7	- 1,7
20	INLAENDISCHER HERKUNFT	62,82	91,5	90,1 r	92,3	91,2	+ 1,2	- 1,2
21	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	21,19	65,0	64,7	61,1	58,7	- 9,3	- 3,9
22	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	30,05	71,8	72,7	68,5	64,8	- 10,9	- 5,4
23	TIERISCHEN URSPRUNGS	53,96	92,0	89,7 r	93,3	93,1	+ 3,8	- 0,2
24	FÜR DAS PRODUZIERENDE GEWERBE 3)	135,31	67,2	67,3 r	66,2	65,3	- 3,0	- 1,4
25	INLAENDISCHER HERKUNFT	52,05	90,2	89,1 r	92,2	92,2	+ 3,5	-
26	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	83,26	52,9	53,6	50,0	48,5	- 9,5	- 3,0
27	DARUNTER: ALTMATERIAL UND RESTSTOFFE	24,60	64,0	63,5	60,0	59,7	- 6,0	- 0,5
28	HALB- UND FERTIGWAREN	780,68	95,8	96,2	95,4	95,1	- 1,1	- 0,3
29	INLAENDISCHER HERKUNFT	545,51	101,1	101,3	101,6	101,6	+ 0,3	-
30	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	235,17	83,2	84,2	80,9	80,2	- 4,8	- 0,9
31	FÜR DAS ERNÄHRUNGSGEWERBE 4)	42,78	86,4	86,3	87,2	86,4	+ 0,1	- 0,9
32	INLAENDISCHER HERKUNFT	30,78	89,7	89,3	90,9	90,4	+ 1,2	- 0,6
33	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	12,00	78,2	78,5	78,0	76,0	- 3,2	- 2,6
34	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	33,11	82,6	82,7	82,8	81,7	- 1,2	- 1,3
35	TIERISCHEN URSPRUNGS	9,67	99,6	98,5	102,4	102,2	+ 3,8	- 0,2
36	FÜR DAS PRODUZIERENDE GEWERBE 5)	737,90	96,3	96,7	95,9	95,6	- 1,1	- 0,3
37	INLAENDISCHER HERKUNFT	514,73	101,8	102,0	102,3	102,2	+ 0,2	- 0,1
38	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	223,17	89,5	84,5	81,1	80,4	- 4,9	- 0,9
NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH								
39	WARENEINGANG FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE 6)	738,36	89,1	89,2 r	88,2	87,7	- 1,7	- 0,6
40	FÜR DAS ERNÄHRUNGSGEWERBE UND DIE TABAKVERARBEITUNG	121,91	85,1	84,3 r	85,1	83,8	- 0,6	- 1,5
41	FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS ÜBRIGE VERARBEITENDE GEWERBE	616,45	89,9	90,1	88,8	88,5	- 1,8	- 0,3
42	WARENEINGANG FÜR DAS BAUGEWERBE 6)	99,93	109,7	110,0	112,7	112,9	+ 2,6	+ 0,2
43	FÜR DAS BAUHAUPTGEWERBE	58,50	107,1	107,3	110,4	110,5	+ 3,0	+ 0,1
44	FÜR DAS AUSBAUGEWERBE	41,43	113,3	113,9	115,9	116,3	+ 2,1	+ 0,3
45	ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE	127,23	82,5	83,3	81,8	81,0	- 2,8	- 1,0
46	BETRIEBSSTOFFE	34,48	108,5	108,9 r	107,7	107,6	- 1,2	- 0,1
47	VERPACKUNGSMATERIAL	30,38	107,8	108,1	106,4	106,2	- 1,8	- 0,2
48	SCHMIERMittel UND WASSER	4,10	113,8	115,1 r	117,4	118,1	+ 2,6	+ 0,6

- 1) ELEKTRIZITÄT, FERNWÄRME, KOHLE UND KOKS, ERDÖL, ERDGAS, FLÜESSIGGAS, KRAFTSTOFFE, HEIZÖLE SOWIE SPALT- UND BRUTSTOFFE.
2) EINSCHL. LEBENDEM SCHLACHTVIEH.
3) EINSCHL. WASSER.
4) WARENEINGANG (OHNE ROHSTOFFE) AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNÄHRUNGSGEWERBE.

- 5) OHNE WARENEINGANG FÜR DAS ERNÄHRUNGSGEWERBE AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNÄHRUNGSGEWERBE.
6) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORNETE VORPRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VERPACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMittel UND WASSER).

FRUEHERES BUNDESGBIET
PREISINDEX FUEER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES
1 AKTUELLE ERGEBNISSE
1.2 INPUTPREISINDIZES AUSGEWAELTER PRODUKTIONSBEREICHE
1985 = 100

LFD. NR.	WARENEINGANG DER PRODUKTIONSBEREICHE	1991	1991	1992		VERAENDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991 IN PROZENT	
		DURCH- SCHNITT	JULI	JUNI	JULI		
1	PRODUZIERENDES GEWERBE INSGESAMT	91,0	91,2 r	90,5	90,1	- 1,2	- 0,4
2	DARUNTER: GEWINNUNG VON BERGBAULICHEN ERZEUGNISSEN, HERSTELLUNG VON ERZEUGNISSEN DES KOHLENBERGBAUES	102,2	102,4	104,0	104,0	+ 1,6	-
3	HERSTELLUNG VON MINERALOELERZEUGNISSEN	49,1	49,4	46,8	45,2	- 8,5	- 3,4
4	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN, HERSTELLUNG VON BAUSTOFFEN	97,8	98,3 r	99,4	99,2	+ 0,9	- 0,2
5	HERSTELLUNG VON EISEN UND STAHL	81,1	81,0	78,9	78,2	- 3,5	- 0,9
6	HERSTELLUNG VON NE-METALLEN, NE-METALLHALBZEUG	82,2	84,7	78,9	78,7	- 7,1	- 0,3
7	HERSTELLUNG VON GIESSEREIERZEUGNISSEN	90,9	92,2	89,6	89,1	- 3,4	- 0,6
8	HERSTELLUNG VON ERZEUGNISSEN DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	89,5	89,7	87,6	87,1	- 2,9	- 0,6
9	HERSTELLUNG VON STAHL- UND LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSEN, SCHIENENFAHRZEUGEN	102,0	102,5	101,7	101,7	- 0,8	-
10	HERSTELLUNG VON MASCHINENBAUERZEUGNISSEN	110,0	110,6	112,1	112,0	+ 1,3	- 0,1
11	HERSTELLUNG VON STRASSENFAHRZEUGEN	107,5	107,9	109,1	109,1	+ 1,1	-
12	HERSTELLUNG VON ELEKTROTECHNISCHEN ERZEUGNISSEN	99,7	100,3	99,0	99,0	- 1,3	-
13	HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	98,6	99,2 r	98,7	98,5	- 0,7	- 0,2
14	HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN, SPALT- UND BRUTSTOFFEN	77,8	77,3	74,4	74,0	- 4,3	- 0,5
15	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	97,7	98,9	98,5	98,1	- 0,8	- 0,4
16	HERSTELLUNG VON GLAS UND GLASWAREN	93,4	93,6	91,7	91,3	- 2,5	- 0,4
17	BEARBEITUNG VON HOLZ	92,1	89,2	96,6	94,9	+ 6,4	- 1,8
18	HERSTELLUNG VON HOLZWAREN	106,8	107,1	107,2	106,9	- 0,2	- 0,3
19	HERSTELLUNG VON ZELLSTOFF, HOLZSCHLIFF, PAPIER UND PAPPE	84,0	84,7	82,2	81,9	- 3,3	- 0,4
20	HERSTELLUNG VON PAPIER- UND PAPPEWAREN	98,0	98,5	94,9	94,6	- 4,0	- 0,3
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFERZEUGNISSEN	95,2	93,8	88,9	89,5	- 4,6	+ 0,7
22	HERSTELLUNG VON TEXTILIEN	89,1	90,0	87,7	86,9	- 3,4	- 0,9
23	HERSTELLUNG VON BEKLEIDUNG	100,9	100,9	102,2	102,3	+ 1,4	+ 0,1
24	HERSTELLUNG VON NAHRUNGSMITTELN (OHNE GETRAENKE)	86,0	85,4 r	86,0	84,8	- 0,7	- 1,4
25	HERSTELLUNG VON GETRAENKEN	96,0	96,1	97,0	96,5	+ 0,4	- 0,5
26	BAUHAUPTGEWERBE	104,2	104,7	107,1	107,1	+ 2,3	-
27	AUSBAUGEWERBE	110,2	110,7	112,7	112,9	+ 2,0	+ 0,2

FRUEHERES BUNDESGBEIT
PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.3 WARENEINGANG NACH DER HERKUNFT

1985 = 100

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1991	1992		VERAENDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991 IN PROZENT
			DURCH- SCHNITT	JULI	JUNI	JULI	
1	WARENEINGANG AUS DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93,46	84,1	83,1 r	84,0	82,4	- 0,8 - 1,9
2	WARENEINGANG AUS DER LANDWIRTSCHAFT	88,14	83,5	82,6 r	83,1	81,5	- 1,3 - 1,9
3	INLAENDISCHER HERKUNFT	62,98	91,3	89,9 r	92,2	91,0	+ 1,2 - 1,3
4	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	25,16	64,0	64,6	60,3	57,7	-10,7 - 4,3
5	PFLANZLICHEN URSPRUNGS	34,25	72,2	73,4	68,7	65,1	-11,3 - 5,2
	DARUNTER:						
6	GETREIDE	8,80	80,6	83,3	81,1	78,8	- 5,4 - 2,8
7	OELESAATEN UND -FRUECHTE, UNBEARBEITET	5,59	59,1	60,5	56,2	46,2	-23,6 -17,8
8	BAUMWOLLE, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	1,30	72,7	80,3	57,8	54,6	-32,0 - 5,5
9	FRISCHOBST UND -GEMUESE (EINSCHL. HACKFRUECHTEN)	5,84	103,4	101,4	98,5	93,3	- 8,0 - 5,3
10	TRAUBENMOST, HOPFEN, ROHKAFFEE, ROHTABAK	10,05	59,0	60,0	53,9	52,7	-12,2 - 2,2
11	ARZNEI-, GEWUERZ- UND DUFTPFLANZEN, IMPORTIERT	0,14	65,7	63,2	73,1	72,2	+14,2 - 1,2
12	TIERISCHEN URSPRUNGS	53,89	90,7	88,5 r	92,2	91,9	+ 3,8 - 0,3
	DARUNTER:						
13	SCHLACHTVIEH, LEBEND	30,73	86,4	85,8	91,7	89,9	+ 4,8 - 2,0
14	ROHMILCH, INLAENDISCH	21,14	98,7	94,4 r	95,6 p	97,7 p	+ 3,5 + 2,2
15	SCHAFWOLLE, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	0,51	64,7	72,1	67,7	59,1	-18,0 -12,7
16	ROHE PELZFELLE, IMPORTIERT	0,72	48,5	54,4	47,5	45,3	-16,7 - 4,6
17	WARENEINGANG AUS DER FORSTWIRTSCHAFT	4,22	84,5	79,4	94,4	91,8	+15,6 - 2,8
18	INLAENDISCHER HERKUNFT	2,24	91,5	80,2	108,6	104,5	+30,3 - 3,8
19	AUSLAENDISCHER HERKUNFT	1,98	76,6	78,5	78,3	77,5	- 1,3 - 1,0
20	ROHHOLZ	3,22	91,3	83,3	103,8	100,9	+21,1 - 2,8
21	LAUBROHHOLZ	1,29	89,2	86,0	93,0	89,7	+ 4,3 - 3,5
22	NADELROHHOLZ	1,93	92,7	81,5	111,0	108,3	+32,9 - 2,4
23	NATURKAUTSCHUK (EINSCHL. LATEX), IMPORTIERT	1,00	62,5	66,6	64,1	62,6	- 6,0 - 2,3
24	WARENEINGANG AUS DER FISCHEREI	1,10	132,4	137,4	118,9	119,4	-13,1 + 0,4
25	WARENEINGANG AUS DEM PRODUZIERENDEN GEWERBE	906,54	91,7	92,0	91,2	90,9	- 1,2 - 0,3
	DARUNTER AUS DEN GUETERGRUPPEN:						
26	ELEKTRIZITAET, FERNWAERME, WASSER, INLAENDISCH	38,51	105,3	105,4 r	105,8	106,0	+ 0,6 + 0,2
27	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE	124,79	63,6	64,3	61,7	60,6	- 5,8 - 1,8
28	INLAENDISCH	37,84	96,1	96,4	99,1	99,0	+ 2,7 - 0,1
29	IMPORTIERT	86,95	49,5	50,4	45,4	43,9	-12,9 - 3,3
	DARUNTER:						
30	KOEHLE UND KOKS	29,69	103,8	103,3	108,0	108,1	+ 4,6 + 0,1
31	ERDOEL, ROH, IMPORTIERT	60,12	45,7	45,5	42,9	41,5	- 8,8 - 3,3
32	ERDGAAS	25,27	56,6	59,7	50,2	48,7	-18,4 - 3,0
33	ERZE, IMPORTIERT	7,01	71,0	75,3	65,8	64,1	-14,9 - 2,6
34	MINERALOELERZEUGNISSE	53,05	58,9	59,1	56,8	54,8	- 7,3 - 3,5
35	INLAENDISCH	29,32	64,6	64,7	62,7	60,8	- 6,0 - 3,0
36	IMPORTIERT	23,73	51,9	52,1	49,6	47,4	- 9,0 - 4,4
	DARUNTER:						
37	ROHBENZIN, KRAFTSTOFFE UND HEIZOELE	46,23	58,1	58,9	56,8	54,5	- 7,5 - 4,0
38	FLUESSIGGAAS	1,53	81,9	48,3	43,3	43,2	-10,6 - 0,2
39	SCHMIERMITTEL U. AE. MINERALISCHE OELE	1,81	96,6	97,9	94,3	94,0	- 4,0 - 0,3
40	STEINE UND ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL	47,82	111,2	111,9	115,7	115,7	+ 3,4 -
41	INLAENDISCH	42,13	112,3	112,9	117,4	117,4	+ 4,0 -
42	IMPORTIERT	5,69	103,1	104,2	103,3	103,1	- 1,1 - 0,2
43	EISEN UND STAHL	62,83	84,4	83,9	81,5	81,0	- 3,5 - 0,6
44	INLAENDISCH	44,83	84,0	83,1	81,4	81,0	- 2,5 - 0,5
45	IMPORTIERT	18,00	85,5	85,9	81,8	81,0	- 5,7 - 1,0
	DARUNTER:						
46	ROHEISEN UND FERROLEGIERUNGEN	3,14	85,5	87,8	80,1	78,2	-10,9 - 2,4
47	VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG	8,21	90,8	90,9	86,9	86,3	- 5,1 - 0,7
48	WALZSTAHL	27,95	88,4	88,4	85,9	85,4	- 3,4 - 0,6
49	IN GRUND- UND QUALITAETSSTAHLGUETEN	22,03	86,6	86,5	84,0	83,3	- 3,7 - 0,8
50	AUS EDELSTAHL	5,92	95,0	95,4	93,3	93,3	- 2,2 -
51	STAHLROHRE	5,15	98,7	98,7	98,7	98,2	- 0,5 - 0,5
52	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLEN UND DEREN HALBZEUG)	48,97	79,4	81,8	75,9	75,5	- 7,7 - 0,5
53	INLAENDISCH	25,53	83,7	84,6	80,5	80,0	- 5,4 - 0,6
54	IMPORTIERT	23,44	74,8	78,7	70,8	70,6	-10,3 - 0,3
55	GIESSEREIERZEUGNISSE	15,24	116,3	117,5	119,4	119,8	+ 2,0 + 0,3
56	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	30,26	102,4	102,6	101,6	101,7	- 0,9 + 0,1
57	MASCHINENBAUERZEUGNISSE	47,76	118,4	119,0	123,0	123,0	+ 3,4 -
58	INLAENDISCH	35,39	122,0	122,5	126,9	127,2	+ 3,8 + 0,2
59	IMPORTIERT	12,37	108,3	109,3	111,6	111,1	+ 1,6 - 0,4
	DARUNTER:						
60	ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE	6,91	107,8	108,8	109,1	109,2	+ 0,4 + 0,1
61	ARMATUREN	9,53	122,7	123,2	128,8	128,7	+ 4,5 - 0,1

FRUEHERES BUNDESGBEIT
PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE
1.3 WARENEINGANG NACH DER HERKUNFT
1985 = 100

LFD. NR.	GUTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1991	1992		VERAENDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991	
			DURCH- SCHNITT	JULI	JUNI	JULI	JULI 1992	JULI 1991
62	STRASSENFAHRZEUGE	32,36	111,0	111,4	113,9	113,8	+ 2,2	- 0,1
63	INLAENDISCH	23,84	111,8	111,9	114,5	114,6	+ 2,4	+ 0,1
64	IMPORTIERT	8,52	108,8	109,9	112,1	111,5	+ 1,5	- 0,5
65	DARUNTER: ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE FUER KRAFT- FAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	26,47	109,9	110,2	112,5	112,3	+ 1,9	- 0,2
66	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	51,23	103,3	104,1	104,5	104,3	+ 0,2	- 0,2
67	INLAENDISCH	33,13	109,5	110,0	111,7	111,8	+ 1,6	+ 0,1
68	IMPORTIERT	18,10	91,9	93,2	91,3	90,7	- 2,7	- 0,7
69	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	27,63	108,6	109,4	111,4	111,5	+ 1,9	+ 0,1
70	CHEMISCHE ERZEUGNISSE	109,20	87,3	86,4	83,4	83,6	- 3,2	+ 0,2
71	INLAENDISCH	68,25	88,9	88,0	85,1	85,6	- 2,7	+ 0,6
72	IMPORTIERT	40,95	84,6	83,8	80,7	80,4	- 4,1	- 0,4
73	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	12,14	88,0	89,3	86,2	86,0	- 3,7	- 0,2
74	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	34,87	70,4	68,9	65,3	65,4	- 5,1	+ 0,2
75	KUNSTSTOFFE UND SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	30,46	89,1	86,9	82,2	82,5	- 5,1	+ 0,4
76	CHEMIEFASERN	5,57	96,1	95,2	94,1	94,0	- 1,3	- 0,1
77	FARBSTOFFE, FARBEN UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	12,81	111,7	112,1	111,6	112,5	+ 0,4	+ 0,8
78	PHARMAZEUTISCHE GRUNDSTOFFE	2,32	96,1	97,7	97,7	97,3	- 0,4	- 0,4
79	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE	11,03	100,4	100,7	99,7	100,0	- 0,7	+ 0,3
80	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	3,38	110,3	110,7	114,0	114,0	+ 3,0	-
81	GLAS UND GLASHAREN	10,12	104,4	104,3	103,7	103,3	- 1,0	- 0,4
82	SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	14,82	103,5	104,0	100,8	100,3	- 3,6	- 0,5
83	INLAENDISCH	9,71	106,1	105,8	102,4	102,2	- 3,4	- 0,2
84	IMPORTIERT	5,11	98,6	100,5	97,6	96,6	- 3,9	- 1,0
85	HOLZWAREN	10,25	113,9	113,9	115,6	115,6	+ 1,5	-
86	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	21,87	87,4	88,6	81,0	81,2	- 8,4	+ 0,2
87	INLAENDISCH	9,71	85,0	85,6	78,0	78,1	- 8,8	+ 0,1
88	IMPORTIERT	12,16	89,4	91,1	83,5	83,6	- 8,2	+ 0,1
89	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER- UND PAPPERESTSTOFFE	7,72	73,2	75,6	71,0	71,4	- 5,6	+ 0,6
90	PAPIER UND PAPPE	14,15	95,3	95,8	86,5	86,5	- 9,7	-
91	PAPIER- UND PAPPEWAREN	11,54	112,6	113,2	112,8	112,6	- 0,5	- 0,2
92	DRUCKEREIERZEUGNISSE	7,89	117,2	118,2	120,1	120,5	+ 1,9	+ 0,3
93	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	36,67	109,2	109,4	109,6	109,7	+ 0,3	+ 0,1
94	GUMMIWAREN	9,27	105,7	105,4	108,1	108,4	+ 2,8	+ 0,3
95	LEDER	4,19	95,4	95,5	96,1	96,1	+ 0,6	-
96	TEXTILIEN	26,13	94,1	94,4	94,3	94,0	- 0,4	- 0,3
97	INLAENDISCH	14,31	96,1	96,2	96,9	96,8	+ 0,6	- 0,1
98	IMPORTIERT	11,82	91,6	92,2	91,2	90,7	- 1,6	- 0,5
99	ERZEUGNISSE DES ERNAHRUNGSGEWERBES	43,99	85,1	84,9	86,4	85,4	+ 0,6	- 1,2
100	INLAENDISCH	30,65	89,6	89,3	91,0	90,5	+ 1,3	- 0,5
101	IMPORTIERT	13,34	74,6	74,9	75,9	73,7	- 1,6	- 2,9
102	VORWIEGEND AUF PFLANZLICHER GRUNDLAGE	33,27	81,6	81,8	82,1	80,9	- 1,1	- 1,5
103	DARUNTER: STAERKE UND STAERKEERZEUGNISSE	2,17	96,8	96,5	91,6	91,2	- 5,5	- 0,4
104	PFLANZLICHE OELE	5,00	43,9	46,3	44,9	41,0	- 11,4	- 8,7
105	VORWIEGEND AUF TIERISCHER GRUNDLAGE	10,72	95,9	94,6	99,6	99,2	+ 4,9	- 0,4
106	NACHRICHTLICH: ALTMATERIAL UND RESTSTOFFE	24,60	64,0	63,5	60,0	59,7	- 6,0	- 0,5
107	DARUNTER: BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS EISEN UND STAHL	13,06	60,3	57,1	55,3	55,3	- 3,2	-
108	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS NE-METALLEN (EINSCHL. EDELMETALLEN)	9,49	75,4	78,7	72,0	71,1	- 9,7	- 1,2
109	ALTGLAS, INLAENDISCH	0,21	89,0	89,2	85,9	85,9	- 3,7	-
110	SCHWARTEN UND SPREISSEL, RESTSTOFFSPAENE, INLAENDISCH	0,12	55,9	54,5	52,0	50,5	- 7,3	- 2,9
111	PAPIER- UND PAPPERESTSTOFFE FUER DIE PAPIER- UND PAPPEHERSTELLUNG 1)	1,38	17,4	17,8	18,2	18,7	+ 5,1	+ 2,7
112	TEXTILE RESTSTOFFE (EINSCHL. LUMPEN), INLAENDISCH	0,29	59,5	58,9	64,5	65,5	+ 11,2	+ 1,6

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG NEGATIVER PREISMELDUNGEN HAETTE
SICH FOLGENDER "INDEXWERT" ERGEBEN: JULI 1992 = 13,6.

FRUEHERES BUNDESGBIET
PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES
1 AKTUELLE ERGEBNISSE
1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH
1985 = 100

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERAENDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991 IN PROZENT
				JULI	JUNI	JULI	
1	WARENEINGANG FUER DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE 1)	738,36	89,1	89,2 r	88,2	87,7	- 1,7 - 0,6
	DARUNTER:						
2	NAHRUNGSMITTEL-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE	99,30	88,4	87,1 r	89,1	88,0	+ 1,0 - 1,2
	DARUNTER:						
3	BROTGETREIDE	3,73	81,1	85,0	83,9	81,5	- 4,1 - 2,9
	DARUNTER:						
4	WEICHWEIZEN	3,04	82,3	86,0	85,4	82,7	- 3,8 - 3,2
5	ROGGEN, INLAENDISCH	0,66	76,7	81,2	78,1	76,8	- 5,4 - 1,7
6	REIS UND REISERZEUGNISSE	0,40	85,1	86,0	83,9	84,0	- 2,3 + 0,1
7	WEIZEN- UND ROGGENMEHL	3,12	86,3	86,8	85,5	85,2	- 1,8 - 0,4
8	GLUKOSE UND DEXTROSE	0,54	109,5	109,5	107,9	107,9	- 1,5 -
9	KARTOFFELN	0,17	108,8	102,0	113,0	113,3	+11,1 + 0,3
10	ZUCKERRUEBEN, INLAENDISCH	3,15	96,5	96,5	96,5	96,5	-
11	OBST, AUCH ZUBEREITET	4,11	95,3	92,4	102,0	97,2	+ 5,2 - 4,7
	DARUNTER:						
12	TROCKENOBST, IMPORTIERT	0,23	101,2	102,4	101,4	101,7	- 0,7 + 0,3
13	FRUCHTSAEFTE UND FRUCHTSAFTKONZENTRATE	1,97	92,9	89,9	108,1	105,5	+17,4 - 2,4
14	GEMUESE, AUCH ZUBEREITET	1,33	123,9	120,6	105,1	92,5	-23,3 -12,0
	DARUNTER:						
15	TROCKENGEMUESE, IMPORTIERT	0,10	82,0	85,2	82,4	79,6	- 6,6 - 3,4
16	OELSAATEN UND -FRUECHTE	3,09	58,0	59,2	54,5	41,1	-30,6 -24,6
	DARUNTER:						
17	RAPS	2,31	57,7	59,1	55,5	38,2	-35,4 -31,2
18	Sonnenblumenkerne, importiert	0,50	52,9	54,1	46,7	46,7	-13,7 -
19	PFLANZLICHE OELE, MARGARINE UND PLATTENFETTE	4,91	47,7	49,3	47,0	44,0	-10,8 - 6,4
20	PFLANZLICHE OELE	4,35	44,6	46,4	43,6	40,2	-13,4 - 7,8
21	PALMOEL, ROH, IMPORTIERT	0,41	38,3	41,7	44,1	40,2	- 3,6 - 8,8
22	SOJAEL, ROH, IMPORTIERT	0,39	43,7	44,5	43,3	40,1	- 9,9 - 7,4
23	ANDERE PFLANZLICHE OELE	3,55	45,4	47,2	43,6	40,3	-14,6 - 7,6
24	MARGARINE UND PLATTENFETTE	0,56	72,2	71,5	73,6	73,6	+ 2,9 -
25	GEWUERZE	0,70	82,8	80,5	80,4	80,3	- 0,2 - 0,1
26	VERBRAUCHSZUCKER	3,72	96,5	96,5	96,8	96,8	+ 0,3 -
27	KAKAOBOHNEN, ROH, IMPORTIERT	1,56	28,0	26,2	22,5	24,5	- 6,5 + 8,9
28	KAKAOERZEUGNISSE UND ROHMASSEN FUER DIE SUESSWARENHERSTELLUNG	2,15	59,5	58,8	56,1	56,0	- 4,8 - 0,2
29	SCHLACHTVIEH, LEBEND	30,73	86,4	85,8	91,7	89,9	+ 4,8 - 2,0
30	SCHLACHTRINDER UND -KAE LBER	14,06	80,3	78,9	81,8	82,5	+ 4,6 + 0,9
31	SCHLACHTSCHWEINE	16,67	91,6	91,6	100,0	96,2	+ 5,0 - 3,8
32	FLEISCH UND ANDERE SCHLACHTPRODUKTE	2,56	95,4	95,0	98,1	96,7	+ 1,8 - 1,4
	DARUNTER:						
33	RINDFLEISCH, FRISCH ODER GEFROREN	0,60	92,2	89,8	89,9	89,8	- - 0,1
34	SCHWEINEFLEISCH, FRISCH ODER GEFROREN	0,94	96,2	96,6	104,5	101,0	+ 4,6 - 3,3
35	SCHLACHTGEFLUEGEL UND GEFLUEGELTEILE, FRISCH ODER GEFROREN	0,39	91,0	90,7	87,6	87,0	- 4,1 - 0,7
36	NATURDAERME, IMPORTIERT	0,42	111,2	111,9	113,5	113,4	+ 1,3 - 0,1
37	EIER UND EIERZEUGNISSE	0,83	98,8	83,5	79,8	79,2	- 5,1 - 0,8
38	MILCH UND MILCHPRODUKTE	26,55	99,5	95,8 r	97,5	99,2	+ 3,5 + 1,7
39	MILCH	23,28	99,5	95,5 r	96,8 p	98,7 p	+ 3,4 + 2,0
40	BUTTER	0,62	89,0	85,0	90,2	90,8	+ 6,8 + 0,7
41	KAESE	0,97	106,6	106,3	107,2	106,8	+ 0,5 - 0,4
	DARUNTER:						
42	SCHNITTKAESE	0,45	104,8	104,8	104,4	104,3	- 0,5 - 0,1
43	WEICHKAESE	0,14	113,4	113,6	117,4	114,6	+ 0,9 - 2,4
44	VOLLMILCHPULVER	0,75	97,4	95,1	106,1	107,7	+13,2 + 1,5
45	SAHNE UND KONDENSVOLLMILCH, INLAENDISCH	0,93	101,1	100,7	101,8	101,8	+ 1,1 -
46	ERZEUGNISSE DER FISCHEREI	1,02	129,8	133,2	113,9	115,2	-13,5 + 1,1
47	GENUSSMITTEL-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE	15,66	71,7	72,5	68,1	67,4	- 7,0 - 1,0
	DARUNTER:						
48	BRAUERSTE	1,40	88,1	88,8	87,8	88,5	- 0,3 + 0,8
49	BRAUMALZ	2,05	93,5	93,3	89,7	89,9	- 3,6 + 0,2
50	HOPFEN, INLAENDISCH	0,30	129,3	143,2	101,5	101,5	-29,1 -
51	KAFFEE, ROH, IMPORTIERT	7,65	53,0	53,7	47,8	46,7	-13,0 - 2,3
52	AUS AFRIKA	2,52	53,5	54,5	53,7	52,5	- 3,7 - 2,2
53	AUS MITTELAMERIKA	0,36	53,1	53,4	46,4	45,3	-15,2 - 2,4
54	AUS SUEADAMERIKA	3,63	53,3	54,0	44,9	43,9	-18,7 - 2,2
55	AUS ASIEN	0,54	48,7	49,1	41,6	41,1	-16,3 - 1,2
56	TEE, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	0,26	65,8	68,8	63,9	63,6	- 7,6 - 0,5
57	ROHTABAK, IMPORTIERT	1,77	67,4	68,2	68,1	66,1	- 3,1 - 2,9
58	ALKOHOLHALTIGE VORERZEUGNISSE	2,18	100,1	100,8	100,6	100,7	- 0,1 + 0,1
	DARUNTER:						
59	SPIRITUOSEN	0,96	106,8	107,1	111,1	111,1	+ 3,7 -
60	WEIN ZUR WEITERVERARBEITUNG, IMPORTIERT	0,21	124,1	126,7	123,9	125,8	- 0,7 + 1,5
61	MISCHFUTTER-ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE	12,03	76,5	77,6	76,5	73,5	- 5,3 - 3,9
	DARUNTER:						
62	FUTTERGETREIDE	3,48	78,4	81,2	76,9	73,7	- 9,2 - 4,2
	DARUNTER:						
63	FUTTERWEIZEN, INLAENDISCH	0,50	81,4	85,4	81,5	79,8	- 6,6 - 2,1
64	FUTTERROGGEN, INLAENDISCH	0,03	80,8	84,1	85,7	84,8	+ 0,8 - 1,1
65	FUTTERGERSTE	1,51	77,9	79,1	78,6	73,4	- 7,2 - 6,6
66	FUTTERHAEFER, INLAENDISCH	0,04	78,8	82,7	85,3	84,5	+ 2,2 - 0,9
67	FUTTERMAIS	1,33	77,9	81,9	72,0	70,7	-13,7 - 1,8
68	WEIZENKLEIE, INLAENDISCH	0,35	76,5	76,9	77,7	74,0	- 3,8 - 4,8
69	SOJABOHNEN, IMPORTIERT	2,24	82,5	64,2	60,5	54,1	-15,7 -10,6
70	DELKUCHEN UND SCHROTE	3,60	73,6	73,8	71,7	69,3	- 6,1 - 3,3
71	MELASSE UND ZUCKERRUEBENSCHNITZEL	0,57	81,5	86,6	84,2	84,0	- 3,0 - 0,2
72	FISCHMEHL, IMPORTIERT	0,12	92,4	95,3	91,5	89,3	- 6,3 - 2,4

1) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORDNETE VOR-
PRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE,

BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VER-
PACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMittel UND WASSER).

FRUEHERES BUNDESGBEIT
PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERAENDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991	
				JULI	JUNI	JULI	JULI	JUNI
73	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE ZUR WEITERVERARBEITUNG 1)	62,22	46,5	46,3	43,7	42,4	- 8,4	- 3,0
	DARUNTER:							
74	STEINKOHLERHTEER UND ROHBENZOL	0,86	33,9	31,6	30,7	30,8	- 2,5	+ 0,3
75	KALISALZE UND ROHPHOSPHATE	0,77	82,8	84,7	78,8	77,7	- 8,3	- 1,4
76	STEIN- UND SALINENSALZ, INLAENDISCH	0,41	109,4	109,1	114,9	114,9	+ 5,3	-
77	ERDOEL, ROH, IMPORTIERT	60,12	45,7	45,5	42,9	41,5	- 8,8	- 3,3
78	MINERALOELERZEUGNISSE ZUR WEITERVERARBEITUNG	14,19	48,8	47,6	44,1	42,1	-11,6	- 4,5
	DARUNTER:							
79	ROHBENZIN (NAPHTA)	13,81	47,6	46,4	43,0	40,9	-11,9	- 4,9
80	STEINE UND ERDEN 2)	5,71	104,1	105,1	104,7	104,6	- 0,5	- 0,1
	DARUNTER:							
81	KALK- UND DOLOMITSTEIN, ROH, INLAENDISCH	0,23	100,4	100,0	103,7	103,7	+ 3,7	-
82	EISENHUETTENSCHLACKEN UND -SCHLACKENERZEUGNISSE	0,83	105,4	106,4	108,6	108,1	+ 1,6	- 0,5
83	FEUERFESTE ERZEUGNISSE	3,30	105,4	105,6	105,8	105,8	+ 0,2	-
84	ASBEST UND ASBESTWAREN	1,81	103,5	103,8	98,6	98,5	- 5,1	- 0,1
85	SCHLEIFMITTEL	1,47	110,7	111,3	113,7	113,7	+ 2,2	-
86	EISENERZE, EISEN- UND STAHLERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 2)	103,98	92,7	92,7	90,9	90,5	- 2,4	- 0,4
	DARUNTER:							
87	EISENERZE, IMPORTIERT	4,22	67,2	72,0	61,3	58,2	-19,2	- 5,1
88	ROHEISEN	0,42	85,0	84,9	82,6	82,6	- 2,7	-
89	FERROLEGIERUNGEN	2,72	85,6	88,3	79,7	77,6	-12,1	- 2,6
90	VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG	8,21	90,8	90,9	86,9	86,3	- 5,1	- 0,7
	DARUNTER:							
91	HALBZEUG ZUR DIREKTEN VERWENDUNG, INLAENDISCH	3,64	94,7	94,5	87,8	87,8	- 7,1	-
92	WARMBREITBAND ZUR DIREKTEN VERWENDUNG, INLAENDISCH	2,26	83,8	84,2	83,1	82,2	- 2,4	- 1,1
93	VORBOECKE, VORBRAMMEN UND PLATINEN, KNUEPPEL, IMPORTIERT	1,00	92,8	93,3	89,7	89,7	- 3,9	-
94	BREITFLANSCHTRAEGER UND FORMSTAHL	1,81	90,3	90,4	83,4	82,5	- 8,7	- 1,1
95	STABSTAHL AUS MASSENSTAHL (OHNE BETONSTAHL)	1,96	84,9	83,9	78,6	78,5	- 6,4	- 0,1
96	STABSTAHL AUS EDELSTAHL	2,15	98,4	98,9	96,9	97,3	- 1,6	+ 0,4
97	HALZDRAHT	4,32	73,1	72,8	69,7	69,4	- 4,7	- 0,4
98	BANDSTAHL UND BREITFLACHSTAHL, WARM GEWALZT	2,68	93,6	93,9	93,0	92,1	- 1,9	- 1,0
99	GROB- UND MITTELBLECH	3,96	92,8	93,1	91,1	90,4	- 2,9	- 0,8
100	FEINBLECH, KALT GEWALZT	9,29	91,4	91,7	90,0	89,3	- 2,6	- 0,8
101	UNLEGIERT	6,03	89,9	90,1	88,6	87,7	- 2,7	- 1,0
102	LEGIERT	3,26	94,2	94,6	92,6	92,3	- 2,4	- 0,3
103	VERZINKTES BLECH UND BAND	2,47	98,9	98,2	97,3	96,7	- 1,5	- 0,6
104	WEISSBLECH UND WEISSBAND	1,61	97,1	96,4	99,9	100,0	+ 3,7	+ 0,1
105	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT	13,06	60,3	57,1	55,3	55,3	- 3,2	-
106	PRAEZISIONSSTAHLROHRE	1,88	103,2	103,0	103,6	103,4	+ 0,4	- 0,2
107	SONSTIGE STAHLROHRE	3,27	96,2	96,3	95,9	95,2	- 1,1	- 0,7
108	EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS	9,62	121,2	122,0	124,7	124,6	+ 2,1	- 0,1
109	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG 2)	28,16	104,3	104,4	103,7	103,7	- 0,7	-
	DARUNTER:							
110	BLANKSTAHL UND BANDSTAHL, KALT GEWALZT	5,46	103,9	103,5	101,4	101,4	- 2,0	-
111	KALT GEZOGENER DRAHT	2,36	98,8	99,4	96,3	96,2	- 3,2	- 0,1
112	DRAHTSEILE UND -LITZEN	0,62	96,7	96,9	94,1	94,0	- 3,0	- 0,1
113	STAHLFLANSCH, ROHRBOGEN UND ROHRFORMSTUECKE	0,49	105,2	104,5	102,0	102,0	- 2,4	-
114	GESENKSCHMIEDESTUECKE, INLAENDISCH	4,75	105,5	105,7	106,6	106,6	+ 0,9	-
115	PRESS-, ZIEH- UND STANZTEILE AUS STAHL, INLAENDISCH	2,83	103,0	102,8	103,8	103,7	+ 0,9	- 0,1
116	SCHRAUBEN, BOLZEN, MUTTERN	3,36	99,4	100,4	99,2	99,8	- 0,6	+ 0,6
117	FASSONRECHTEILE AUS STAHL UND NE-METALL, INLAENDISCH	3,14	112,2	112,1	110,7	110,3	- 1,6	- 0,4
118	NE-METALLERZE, NE-METALLERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 2)	57,17	81,6	84,0	78,6	78,4	- 6,7	- 0,3
	DARUNTER:							
119	NE-METALLERZE, IMPORTIERT	2,79	76,7	80,3	72,7	73,1	- 9,0	+ 0,6
120	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLEN UND DEREN HALBZEUG)	38,67	79,8	82,0	76,2	76,0	- 7,3	- 0,3
	DARUNTER:							
121	HUETTENALUMINIUM, HALBZEUG AUS ALUMINIUM UND ALUMINIUMLEGIERUNGEN	16,67	78,5	79,3	73,4	72,4	- 8,7	- 1,4
	DARUNTER:							
122	HUETTENALUMINIUM	8,38	74,2	75,4	70,1	68,5	- 9,2	- 2,3
123	HALBZEUG AUS ALUMINIUM UND ALUMINIUMLEGIERUNGEN	8,29	82,8	83,2	76,8	76,4	- 8,2	- 0,5
124	MAGNESIUM UND MAGNESIUMLEGIERUNGEN, IMPORTIERT	0,36	59,5	60,3	63,6	63,6	+ 5,5	-
125	KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, HALBZEUG (OHNE ROHRE) UND LEITMATERIAL AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	11,41	94,9	97,1	90,8	92,9	- 4,3	+ 2,3
	DARUNTER:							
126	KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	5,23	94,6	97,7	88,9	92,0	- 5,8	+ 3,5
127	HALBZEUG (OHNE ROHRE) AUS KUPFER U. KUPFERLEGIERUNGEN	4,43	94,1	95,4	91,1	92,5	- 3,0	+ 1,5
128	LEITMATERIAL AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, INLAENDISCH	1,75	98,3	99,6	95,9	96,9	- 2,7	+ 1,0
129	BLEI UND BLEILEGIERUNGEN	0,60	81,3	86,0	75,9	82,2	- 4,7	+ 8,3
130	ZINK UND HALBZEUG AUS ZINK UND ZINKLEGIERUNGEN	2,20	79,9	81,0	90,1	84,7	+ 4,6	- 6,0
131	ZINN UND ZINNLEGIERUNGEN, IMPORTIERT	0,99	27,4	30,0	30,5	30,5	+ 1,7	-
132	EDELMETALLE UND EDELMETALLHALBZEUG	3,33	51,7	57,7	47,4	45,4	-21,3	- 4,2
	DARUNTER:							
133	SILBER	1,39	37,2	43,0	35,2	32,5	-24,4	- 7,7
134	GOLD	1,11	64,3	70,7	57,6	55,9	-20,9	- 3,0
135	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS NE-METALLEN (EINSCHL. EDELMETALLEN)	9,49	75,4	78,7	72,0	71,1	- 9,7	- 1,2
	DARUNTER:							
136	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS LEICHTMETALLEN	2,38	60,8	63,6	58,6	53,5	-15,9	- 8,7
137	BEARBEITUNGSRESTSTOFFE UND SCHROTT AUS SCHWERMETALLEN	5,57	87,2	90,3	83,1	84,1	- 6,9	+ 1,2
138	NE-METALLFORMGUSS	5,62	107,9	109,6	110,3	111,7	+ 1,9	+ 1,3
	DARUNTER:							
139	SCHWERMETALLFORMGUSS, INLAENDISCH	1,16	113,7	113,8	117,5	118,1	+ 3,8	+ 0,5
140	LEICHTMETALLFORMGUSS, INLAENDISCH	4,30	107,4	109,5	109,7	111,4	+ 1,7	+ 1,5

1) OHNE ERZE UND BAUXIT.

2) OHNE MATERIALIEN FUER DAS BAUGEWERBE.

FRUEHERES BUNDESgebiet
PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEBIERES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GUTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGSGE- AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991 IN PROZENT	
				JULI	JUNI	JULI	JULI 1991 JUNI 1992	
ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE 1)								
141	FUER DEN MASCHINENBAU	6,91	107,8	108,8	109,1	109,2	+ 0,4 + 0,1	
142	FUER STRASSENFAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	27,29	110,0	110,4	112,7	112,5	+ 1,9 - 0,2	
143	FUER ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	2,77	104,5	105,2	104,7	104,2	- 1,0 - 0,5	
144	ZU GERAETEN UND EINRICHTUNGEN FUEER DIE AUTOMATISCHE DATENVERARBEITUNG	4,11	87,9	89,9	88,1	86,9	- 3,3 - 1,4	
145	MASCHINEN- UND PRAEZISIONSWERKZEUGE FUEER DIE METALLBEARBEITUNG	6,85	119,4	120,1	123,7	123,9	+ 3,2 + 0,2	
146	FLUESSIGKEITSPUMPEN	2,25	120,6	121,2	127,5	127,5	+ 5,2 -	
147	ZAHNRAEDER UND GETRIEBE	5,25	121,0	122,0	125,0	125,3	+ 2,7 + 0,2	
148	WAEELZLAGER	5,74	118,6	118,5	121,6	121,6	+ 2,6 -	
149	SCHWERARMATUREN IN STANDARD AUSFUEHRUNG, INLAENDISCH	1,67	124,8	125,0	129,8	131,0	+ 4,8 + 0,9	
150	SCHWERARMATUREN FUEER SONDERVERWENDUNGEN, INLAENDISCH	0,47	124,6	125,7	130,0	130,1	+ 3,5 + 0,1	
151	ARMATUREN FUEER GETRAENKE- UND NAHRUNGSMITTELBEREITUNG UND -VERTEILUNG, INLAENDISCH	0,23	127,8	130,3	130,3	130,3	- -	
152	ARMATUREN FUEER SICHERUNG, REGELUNG UND UEBERWACHUNG, INLAENDISCH	0,97	127,1	127,8	133,6	134,0	+ 4,9 + 0,3	
153	ARMATUREN FUEER OELHYDRAULIK UND PNEUMATIK, INLAENDISCH	1,75	125,0	124,8	131,7	132,2	+ 5,9 + 0,4	
154	VERBRENNUNGSMOTOREN	5,33	112,9	113,6	117,8	118,1	+ 4,0 + 0,3	
155	DARUNTER: VERBRENNUNGSMOTOREN FUEER KRAFTWAGEN, IMPORTIERT	1,80	105,1	105,9	107,9	108,0	+ 2,0 + 0,1	
156	HOCHSPANNUNGSSCHALTGERAEETE UND -ANLAGEN AB 1 000 V, INLAENDISCH	0,46	117,7	118,1	121,5	121,5	+ 2,9 -	
157	NIEDERSPANNUNGSSCHALTGERAEETE UND -ANLAGEN UNTER 1 000 V	2,94	115,2	115,5	119,8	120,0	+ 3,9 + 0,2	
158	INSTALLATIONSGERAEETE BIS 1 000 V	2,98	120,0	120,8	125,0	125,5	+ 3,9 + 0,4	
159	KABEL	3,86	97,7	98,6	94,5	94,8	- 3,9 + 0,3	
160	ISOLIERTE DRAEHTE UND LEITUNGEN	3,48	106,9	107,4	105,6	104,9	- 2,3 - 0,7	
161	ELEKTRISCHE AUSRUESTUNG FUEER KRAFTFAHRZEUGE UND DEREN MOTOREN	6,21	109,6	110,9	113,8	113,8	+ 2,6 -	
162	ELEKTROMOTOREN UND -GENERATOREN	2,73	111,0	112,0	113,5	112,9	+ 0,8 - 0,5	
163	STROMRICHTER	0,80	99,1	99,9	103,7	103,8	+ 3,9 + 0,1	
164	STARKSTROMKONDENSATOREN, INLAENDISCH	0,21	107,4	107,6	107,6	106,5	- 1,0 - 1,0	
165	ELEKTRISCHE AKKUMULATOREN	1,47	111,4	111,2	115,1	115,7	+ 4,0 + 0,5	
166	ELEKTRONENROEHREN, PIEZOELEKTRISCHE BAUELEMENTE, DISKRETE HALBLEITER, IMPORTIERT	4,38	68,1	69,0	64,1	64,5	- 6,5 + 0,6	
167	BAUELEMENTE DER ELEKTRONISCHEN SCHALTUNGSTECHNIK	5,79	96,2	97,2	95,6	94,8	- 2,5 - 0,8	
168	ELEKTRISCHE MESS-, PRUEF-, REGEL-, STEUERUNGSGERAEETE UND -EINRICHTUNGEN	7,11	108,8	109,6	111,2	110,8	+ 1,1 - 0,4	
169	FEINMECHANISCHE BETRIEBSMESS- UND REGELGERAEETE	2,24	110,3	111,2	112,7	113,1	+ 1,7 + 0,4	
170	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN 2)	16,30	108,0	108,7	110,4	110,5	+ 1,7 + 0,1	
171	DARUNTER: WERKZEUGE	2,73	111,2	112,2	115,2	114,9	+ 2,4 - 0,3	
172	SCHLOSSER UND BESCHLAEAGE 3)	3,61	113,0	113,5	117,0	117,3	+ 3,3 + 0,3	
173	BAENDER UND FOLIEN AUS ALUMINIUM UND -LEGIERUNGEN, INLAENDISCH	1,87	98,2	98,6	96,1	96,0	- 2,6 - 0,1	
174	PRESS-, ZIEH- UND STANZTEILE, INLAENDISCH	2,85	105,5	105,6	106,4	106,4	+ 0,8 -	
175	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	12,14	88,0	89,3	86,2	86,0	- 3,7 - 0,2	
176	CHEMISCHE GRUNDSTOFFE	2,74	87,4	87,9	85,8	85,7	- 2,5 - 0,1	
177	DARUNTER: HALOGENE	0,28	91,3	93,2	91,0	89,3	- 4,2 - 1,9	
178	GASRUSS	0,73	76,4	76,0	77,0	77,9	+ 2,5 + 1,2	
179	SAUERSTOFF, EDELGASE, STICKSTOFF	1,05	101,6	101,7	102,8	102,8	+ 1,1 -	
180	ANORGANISCHE SAEUREN	1,53	93,8	93,5	93,9	93,8	+ 0,3 - 0,1	
181	DARUNTER: SALZSAEURE, INLAENDISCH	0,14	136,3	137,2	136,2	136,2	- 0,7 -	
182	SCHWEFELSAEURE, INLAENDISCH	0,31	82,0	80,9	74,9	74,9	- 7,4 -	
183	PHOSPHORSAEURE	0,46	71,2	72,1	70,6	70,2	- 2,6 - 0,6	
184	SONSTIGE ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	7,87	87,1	89,0	84,8	84,6	- 4,9 - 0,2	
185	DARUNTER: OXIDE, HYDROXIDE UND PEROXIDE DER ALKALI- UND ERDALKALIMETALLE	2,58	98,2	100,6	98,7	98,9	- 1,7 + 0,2	
186	SYNTHESAMMONIAK	0,84	73,1	73,8	65,0	67,3	- 8,8 + 3,5	
187	METALLSALZE UND -PERSALZE DER ANORGANISCHEN SAEUREN	2,86	98,4	99,1	95,1	94,6	- 4,5 - 0,5	
188	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN	34,87	70,4	68,9	65,3	65,4	- 5,1 + 0,2	
189	DARUNTER: KOHLENWASSERSTOFF UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	16,11	61,8	59,8	57,0	57,6	- 3,7 + 1,1	
190	DARUNTER: AETHYLEN UND PROPYLEN	5,78	60,3	55,9	50,3	50,2	- 10,2 - 0,2	
191	REINBENZOLE, -TOLUOLE UND -XYLOLE	2,82	56,4	53,2	54,8	55,8	+ 4,9 + 1,8	
192	ACYCLISCHE ALKOHOLE	3,02	72,8	70,7	60,4	60,6	- 14,3 + 0,3	
193	ORGANISCHE SAEUREN, INLAENDISCH	2,66	82,1	82,7	76,0	75,7	- 8,5 - 0,4	
194	VERBINDUNGEN MIT STICKSTOFFFUNKTIONEN	3,95	74,9	75,2	69,8	70,2	- 6,6 + 0,6	
195	OELE, FETTE UND FETTSAEUREN TIERISCHEN ODER PFLANZLICHEN URSPRUNGS. NICHT ZUR ERNAEHRUNG	1,65	56,2	56,0	61,9	59,9	+ 7,0 - 3,2	

- 1) OHNE SOLCHE AUS KUNSTSTOFF.
2) OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE UND OHNE
VERPACKUNGSMATERIAL.

3) OHNE BAUBESCHLÄGE.

FRÜHERES BUNDESGBIET
PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GÜTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERÄNDERUNG GEGENÜBER	
				1991 JULI	1992 JUNI	1992 JULI	JULI 1991	JUNI 1992 IN PROZENT
196	KUNSTSTOFFE	27,80	89,9	87,5	82,8	83,2	- 4,9	+ 0,5
	DARUNTER:							
197	KONDENSATIONS-, POLYKONDENSATIONS- UND POLYADDITIONSPRODUKTE	9,53	94,6	94,5	89,1	88,8	- 6,0	- 0,3
198	POLYMERISATIONS- UND MISCHPOLYMERISATIONSPRODUKTE	16,55	86,2	82,1	77,3	78,1	- 4,9	+ 1,0
	DARUNTER:							
199	POLYÄTHYLEN, INLAENDISCH	2,28	80,9	75,9	66,0	66,8	-12,0	+ 1,2
200	POLYVINYLCHLORID, INLAENDISCH	1,61	87,5	82,5	78,2	77,7	- 5,8	- 0,6
201	KUNSTSTOFFE AUF ZELLULOSEBASIS	1,39	101,0	102,0	100,9	101,9	- 0,1	+ 1,0
202	KAUTSCHUK	3,66	75,7	76,3	73,1	72,3	- 5,2	- 1,1
203	NATURKAUTSCHUK (EINSCHL. LATEX), IMPORTIERT	1,00	62,5	66,6	64,1	62,6	- 6,0	- 2,3
204	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK	2,66	80,7	80,0	76,5	75,9	- 5,1	- 0,8
205	HALBZEUG UND EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF 1)	16,84	110,5	110,8	112,0	112,0	+ 1,1	-
	DARUNTER:							
206	TAFELN UND PLATTEN AUS KUNSTSTOFF	1,49	102,3	101,8	101,4	101,3	- 0,5	- 0,1
207	HALBZEUG AUS SCHAUMKUNSTSTOFF	2,73	113,6	114,0	114,4	114,3	+ 0,3	- 0,1
208	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FÜR MASCHINEN UND FAHRZEUGE	3,60	108,2	108,5	109,2	109,2	+ 0,6	-
209	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FÜR ELEKTROTECHNISCHE, FEIN- MECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, INLAENDISCH	3,98	113,8	114,2	116,1	116,2	+ 1,8	+ 0,1
210	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF FÜR MOEBEL, INLAENDISCH	1,90	119,0	119,9	123,1	123,2	+ 2,8	+ 0,1
211	FARBSTOFFE, FARBEN, LÄCKE UND VERWANDTE ERZEUGNISSE 2)	5,95	106,6	105,9	105,6	105,5	- 0,4	- 0,1
	DARUNTER:							
212	ANORGANISCHE PIGMENTE	2,01	98,2	96,2	96,9	97,1	+ 0,9	+ 0,2
213	ORGANISCHE FARBSTOFFE	2,23	114,3	113,6	112,7	113,1	- 0,4	+ 0,4
214	DRUCKFARBEN, INLAENDISCH	1,32	105,6	106,3	105,1	103,7	- 2,4	- 1,3
215	PHARMAZEUTISCHE GRUNDSTOFFE	2,32	96,1	97,7	97,7	97,3	- 0,4	- 0,4
216	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE 2)	8,38	102,1	102,6	101,5	101,7	- 0,9	+ 0,2
	DARUNTER:							
217	GELATINE UND KLEBSTOFFE	1,63	113,1	113,5	115,5	115,4	+ 1,7	- 0,1
218	ORGANISCHE GRENZFLÄCHENAKTIVE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN, GERBSTOFFE UND TEXTILHILFSMITTEL	2,07	101,3	100,8	102,0	102,9	+ 2,1	+ 0,9
219	ZUBEREITETE ADDITIVES FÜR MINERALÖLE	0,65	91,8	94,5	89,8	89,5	- 5,3	- 0,3
220	PULVER, SPRENGSTOFFE, PYROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	0,41	109,1	110,7	110,5	110,2	- 0,5	- 0,3
221	GLAS UND GLASWAREN 1)	4,13	104,8	104,8	106,1	105,6	+ 0,8	- 0,5
222	HOHLGLAS	0,90	106,0	106,0	106,9	106,8	+ 0,8	- 0,1
223	BELEUCHTUNGSGLAS	0,14	114,7	116,6	118,5	118,5	+ 1,6	-
224	GLASKOLBEN UND -ROEHREN	0,76	104,3	104,0	104,7	104,7	+ 0,7	-
225	VEREDELTES FLACHGLAS	3,02	105,6	105,6	107,3	106,6	+ 0,9	- 0,7
226	ALTGLAS, INLAENDISCH	0,21	89,0	89,2	85,9	85,9	- 3,7	-
227	ROHHOLZ, SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ 2)	11,95	99,1	97,8	101,8	100,4	+ 2,7	- 1,4
	DARUNTER:							
228	ROHHOLZ	3,22	91,3	83,3	103,8	100,9	+21,1	- 2,8
229	INDUSTRIEHOLZ (LAUB- UND NADELROHHOLZ)	0,44	77,6	76,2	77,2	73,5	- 3,5	- 4,8
230	LAUB- UND NADELSTAMMHOLZ	2,78	93,5	84,5	108,0	105,2	+24,5	- 2,6
231	LAUBSTAMMHOLZ	1,13	91,1	87,6	96,4	93,0	+ 6,2	- 3,5
	DARUNTER:							
232	TROPISCHES LAUBROHHOLZ, IMPORTIERT	0,32	91,1	91,1	92,3	92,2	+ 1,2	- 0,1
233	NADELSTAMMHOLZ	1,65	95,1	82,3	115,9	113,6	+38,0	- 2,0
234	SCHNITTHOLZ	3,79	105,7	107,1	105,7	105,0	- 2,0	- 0,7
235	SCHNITTHOLZ AUS NADELHOLZ, IMPORTIERT	1,83	103,6	103,2	100,2	99,8	- 3,3	- 0,4
236	SCHNITTHOLZ AUS LAUBHOLZ	1,96	107,6	110,8	110,9	109,9	- 0,8	- 0,9
237	FURNIERE, IMPORTIERT	0,56	81,8	81,1	80,7	80,7	- 0,5	-
238	SPERRHOLZ	1,42	108,1	111,7	109,0	107,9	- 3,4	- 1,0
239	HOLZFASERHARTPLATTEN	0,49	102,4	102,7	100,1	98,8	- 3,8	- 1,3
240	HOLZSPANPLATTEN	2,30	100,4	100,4	97,0	96,3	- 4,1	- 0,7
241	HOLZWAREN 1)	2,57	113,4	112,6	116,1	116,2	+ 3,2	+ 0,1

1) OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE UND OHNE
VERPACKUNGSMATERIAL.

2) OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE.

FRUEHERES BUNDESGEBIET
PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

1 AKTUELLE ERGEBNISSE

1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH

1985 = 100

LFD. NR.	GUTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1991	1992		VERAENDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991	
			DURCH- SCHNITT	JULI	JUNI	JULI	JULI 1992 IN PROZENT	JUNI 1992
242	HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE 1)	21,25	87,3	88,5	80,9	81,1	- 8,4	+ 0,2
	DARUNTER:							
243	ZELLSTOFF	6,24	85,0	88,0	82,3	82,6	- 6,1	+ 0,4
	DARUNTER:							
244	SULFITZELLSTOFF	0,60	87,1	87,5	85,3	84,9	- 3,0	- 0,5
245	SULFATZELLSTOFF, IMPORTIERT	5,20	85,4	88,7	82,8	83,4	- 6,0	+ 0,7
246	EDEL- UND KUNSTFASERZELLSTOFF, IMPORTIERT	0,36	73,3	77,5	67,5	64,8	-16,4	- 4,0
247	PAPIER- UND PAPPERESTSTOFFE FUER DIE PAPIER- UND PAPPE- HERSTELLUNG 2)	1,38	17,4	17,8	18,2	18,7	+ 5,1	+ 2,7
248	PAPIER, UNVEREDELT	11,16	94,0	94,6	84,4	84,4	-10,8	-
	DARUNTER:							
249	ZEITUNGSDRUCKPAPIER	2,38	94,7	94,8	74,2	74,2	-21,7	-
250	DRUCK- UND SCHREIBPAPIER	5,12	96,3	96,9	88,4	88,8	- 8,4	+ 0,5
251	KRAFTPAPIER	1,45	98,7	99,1	95,9	95,7	- 3,4	- 0,2
252	WELLPAPPENPAPIER	1,58	80,1	81,7	72,3	71,8	-12,1	- 0,7
253	PAPPE, UNVEREDELT	2,17	102,1	102,3	97,7	97,5	- 4,7	- 0,2
254	PAPIER- UND PAPPEWAREN 3)	2,52	112,7	113,2	115,2	115,2	+ 1,8	-
255	GUMMIWAREN	9,27	105,7	105,4	108,1	108,4	+ 2,8	+ 0,3
256	BEREIFUNGEN	3,39	109,6	108,7	113,6	114,3	+ 5,2	+ 0,6
257	WEICHGUMMIWAREN	5,88	103,5	103,5	104,8	105,0	+ 1,4	+ 0,2
258	HAEUTE, FELLE UND LEDER	7,22	88,3	88,8	89,8	89,5	+ 0,8	- 0,3
259	ROHE PELZFELLE, IMPORTIERT	0,72	48,5	54,4	47,5	45,3	-16,7	- 4,6
260	VEREDELTE PELZFELLE	1,71	97,0	97,2	100,2	100,9	+ 3,8	+ 0,7
261	LEDER	4,19	95,4	95,5	96,1	96,1	+ 0,6	-
262	HAEUTE UND FELLE VON SCHLACHTTIEREN	0,60	61,4	58,9	67,0	64,3	+ 9,2	- 4,0
263	FEDERN, UNBEARBEITET, IMPORTIERT	0,25	50,7	50,9	53,3	52,6	+ 3,3	- 1,3
264	WOLLE, CHEMIEFASERN UND TEXTILIEN	33,51	93,1	93,6	92,4	91,9	- 1,8	- 0,5
	DARUNTER:							
265	WOLLE, UNBEARBEITET	1,81	70,4	78,0	60,6	55,9	-28,3	- 7,8
266	BAUMWOLLE, IMPORTIERT	1,30	72,7	80,3	57,8	54,6	-32,0	- 5,5
267	SCHAFWOLLE, IMPORTIERT	0,51	64,7	72,1	67,7	59,1	-18,0	-12,7
268	MERINO	0,39	65,9	73,9	67,2	58,0	-21,5	-13,7
269	KREUZZUCHT	0,12	60,6	66,3	69,2	62,6	- 5,6	- 9,5
270	CHEMIEFASERN	5,57	98,1	95,2	94,1	94,0	- 1,3	- 0,1
271	ZELLULOISISCHE CHEMIEFASERN	1,21	112,6	112,5	110,9	110,4	- 1,9	- 0,5
272	SYNTHETISCHE CHEMIEFASERN	4,36	91,6	90,3	89,3	89,4	- 1,0	+ 0,1
273	SYNTHETISCHE SPINNFASERN	1,94	84,5	84,0	81,9	81,4	- 3,1	- 0,6
274	SYNTHETISCHE FILAMENTGARNE	2,42	97,2	95,4	95,3	95,8	+ 0,4	+ 0,5
275	TEXTILIEN	26,13	94,1	94,4	94,3	94,0	- 0,4	- 0,3
	DARUNTER:							
276	KAMMZUEGE UND VORGARN, IMPORTIERT	0,52	68,5	71,7	73,0	69,3	- 3,3	- 5,1
277	SCHAFWOLLE, REIN GEWASCHEN, IMPORTIERT	0,22	60,3	64,3	64,8	61,0	- 5,1	- 5,9
278	GARN	9,92	86,0	86,5	85,5	85,1	- 1,6	- 0,5
	DARUNTER:							
279	GARN UEBERWIEGEND AUS BAUMWOLLE	4,04	75,4	75,9	73,5	73,0	- 3,8	- 0,7
280	GARN UEBERWIEGEND AUS WOLLE	1,61	85,5	85,5	87,0	86,7	+ 1,4	- 0,3
281	GARN UEBERWIEGEND AUS SYNTHETISCHEN SPINNFASERN UND -FAEDEN	2,50	93,6	94,6	94,3	94,2	- 0,4	- 0,1
282	TEXTURIERTES GARN	1,25	101,8	101,9	102,3	101,9	-	- 0,4
283	GEWEBE	12,05	100,6	100,7	100,9	100,8	+ 0,1	- 0,1
	DARUNTER:							
284	ROHGEWEBE	2,16	81,7	82,6	78,3	78,0	- 5,6	- 0,4
285	FERTIGGEWEBE	5,62	103,8	103,8	104,3	104,3	+ 0,5	-
	DARUNTER:							
286	FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS BAUMWOLLE	1,14	97,8	97,7	98,7	98,7	+ 1,0	-
287	FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS WOLLE	1,16	102,5	102,3	102,6	102,4	+ 0,1	- 0,2
288	FERTIGGEWEBE, GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS SYNTHETISCHEN FASERN UND FAEDEN	1,45	104,0	104,0	104,3	104,4	+ 0,4	+ 0,1
289	BESCHICHTETE GEWEBE UND ANDERE BESCHICHTETE TRAEGERBAHNEN	0,66	106,7	106,7	106,5	106,5	- 0,2	-
290	MOEBEL- UND DEKORATIONSSTOFF	1,50	110,1	110,3	112,5	112,3	+ 1,8	- 0,2
291	TEXTILE RESTSTOFFE (EINSCHL. LUMPEN), INLAENDISCH	0,29	59,5	58,9	64,5	65,5	+11,2	+ 1,6

1) OHNE PACKPAPIER.

3) OHNE TAPETEN UND VERPACKUNGSMATERIAL.

2) UNTER BERUECKSICHTIGUNG NEGATIVER PREISMELDUNGEN
HAEETTE SICH FOLGENDER "INDEXWERT" ERGEBEN:
JULI 1992 = 13,6.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES
1 AKTUELLE ERGEBNISSE
1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH
1985 = 100

LFD. NR.	GUETERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERAENDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991	
				JULI	JUNI	JULI	JULI 1992 JULI 1991	JULI 1992 JULI 1991
292	WARENEINGANG FUER DAS BAUGEWERBE 1)	99,93	109,7	110,0	112,7	112,9	+ 2,6	+ 0,2
293	MINERALISCHE BAUSTOFFE	41,22	112,3	112,9	117,7	117,7	+ 4,3	-
294	DARUNTER: NATURSTEINE	3,45	99,2	100,2	103,0	102,4	+ 2,2	- 0,6
295	DARUNTER: GLEISBETTUNGSSCHOTTER, INLAENDISCH	0,06	102,5	102,4	106,1	106,2	+ 3,7	+ 0,1
296	STRASSENSCHOTTER, SPLITT UND BRECHSAND, INLAENDISCH	0,69	107,8	108,7	113,3	112,5	+ 3,5	- 0,7
297	EDELSPLITT UND EDELBRECHSAND, INLAENDISCH	0,31	104,1	104,6	108,1	108,2	+ 3,4	+ 0,1
298	BITUMINOESES, GETEERTES UND ASPHALTIERTES MISCHGUT, INLAENDISCH	1,68	91,2	92,7	93,7	92,8	+ 0,1	- 1,0
299	BAUSAND UND BAUKIES	2,14	114,0	114,5	124,1	124,2	+ 8,5	+ 0,1
300	ZEMENT UND ZEMENTAEMNLICHE BINDEMITELE	5,97	108,0	108,4	112,3	112,3	+ 3,6	-
301	DARUNTER: PORTLANDZEMENT, INLAENDISCH	4,58	108,1	108,4	112,7	112,6	+ 3,9	- 0,1
302	HOCHOFENZEMENT, INLAENDISCH	0,68	109,6	110,0	114,4	114,6	+ 4,2	+ 0,2
303	ERZEUGNISSE AUS GIPS, INLAENDISCH	0,98	99,4	98,8	97,9	98,0	- 0,8	+ 0,1
304	TRANSPORTBETON, INLAENDISCH	6,78	117,1	118,5	123,8	123,3	+ 4,1	- 0,4
305	ZIEGELERZEUGNISSE	3,17	115,5	116,0	121,7	121,8	+ 5,0	+ 0,1
306	MAUERZIEGEL UND KLINKER	2,15	117,2	117,6	124,3	124,4	+ 5,8	+ 0,1
307	DACHZIEGEL, INLAENDISCH	1,02	112,1	112,6	116,3	116,3	+ 3,3	-
308	GROBSTEINZEUG, INLAENDISCH	0,22	121,2	119,6	124,4	130,6	+ 8,2	+ 5,0
309	KALKSANDSTEINE, INLAENDISCH	0,90	121,6	122,3	128,5	129,0	+ 5,5	+ 0,4
310	BETONERZEUGNISSE	8,56	118,5	119,7	125,5	125,7	+ 5,0	+ 0,2
311	DARUNTER: BETONERZEUGNISSE FUER DEN HOCHBAU, INLAENDISCH	5,40	120,5	122,0	127,9	128,0	+ 4,9	+ 0,1
312	DARUNTER: BAUSTOFFE AUS LEICHTBETON	0,39	123,3	125,8	141,2	141,4	+12,4	+ 0,1
313	BAUSTOFFE AUS GASBETON	0,76	129,0	128,9	135,5	135,6	+ 5,2	+ 0,1
314	BETONFERTIGTEILE	2,60	116,1	117,7	122,1	122,2	+ 3,8	+ 0,1
315	BETONWERKSTEIN	0,46	118,1	119,5	126,1	126,1	+ 5,5	-
316	BETONERZEUGNISSE FUER DEN TIEFBAU, INLAENDISCH	2,99	114,2	114,7	120,7	121,2	+ 5,7	+ 0,4
317	ASBESTZEMENTWAREN BZW. FASERZEMENTWAREN, INLAENDISCH	1,25	109,6	105,4	119,4	119,4	+13,3	-
318	MINERALISCHE ISOLIERMITTEL	0,86	106,6	107,2	106,3	105,8	- 1,3	- 0,5
319	WAND- UND BODENFLIESEN	2,39	106,5	106,4	109,1	109,0	+ 2,4	- 0,1
320	BAUMATERIAL AUS METALL	13,98	107,3	108,0	110,5	110,7	+ 2,5	+ 0,2
321	DARUNTER: GLEISOBERBAUERZEUGNISSE, INLAENDISCH	0,39	102,9	102,9	102,9	102,9	-	-
322	BETONSTAHL	1,13	69,3	68,5	66,9	66,3	- 3,2	- 0,9
323	DRAHTERZEUGNISSE	2,10	76,5	77,4	73,7	74,7	- 3,5	+ 1,4
324	DARUNTER: BETONSTAHLMATTEN, INLAENDISCH	1,80	73,7	74,7	70,4	71,5	- 4,3	+ 1,6
325	HOCHBAUKONSTRUKTIONEN AUS STAHL UND LEICHTMETALL	0,49	117,2	118,9	118,3	117,9	- 0,8	- 0,3
326	BAUELEMENTE AUS STAHL UND LEICHTMETALL	4,00	121,1	122,1	126,7	127,0	+ 4,0	+ 0,2
327	DARUNTER: TORE UND TUREN, INLAENDISCH	1,55	125,1	126,6	132,8	133,0	+ 5,1	+ 0,2
328	FENSTER GANZ ODER UEBERWIEGEND AUS LEICHTMETALL, INLAENDISCH	1,86	117,5	118,4	122,5	122,7	+ 3,6	+ 0,2
329	TUERSCHLOSSESSER UND -SCHLIESSESSER, BAUBESCHLAEESSE, INLAENDISCH	1,54	127,0	128,3	134,4	134,7	+ 5,0	+ 0,2
330	INSTALLATIONSMATERIAL FUER WASSER, GAS UND HEIZUNG	9,23	120,1	120,8	124,7	125,0	+ 3,5	+ 0,2
331	DARUNTER: ROHRE AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN, INLAENDISCH	0,81	105,9	106,0	105,4	106,6	+ 0,6	+ 1,1
332	ROHRE, ROHRFORM-, -VERSCHLUSS- UND -VERBINDUNGSSSTUECKE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,54	117,1	116,2	111,5	111,0	- 4,5	- 0,4
333	ROHRLEITUNGEN, INLAENDISCH	0,22	139,0	140,6	149,7	150,3	+ 6,9	+ 0,4
334	HEIZKESSEL FUER WARMWASSERHEIZUNGSANLAGEN, INLAENDISCH	0,23	122,8	123,5	128,9	128,9	+ 4,4	-
335	SANITAERE ARMATUREN, INLAENDISCH	1,91	127,6	128,2	138,0	138,0	+ 7,6	-
336	DAMPF- UND HEIZUNGSARMATUREN, INLAENDISCH	0,50	126,6	127,4	135,5	135,5	+ 6,4	-
337	BRENNER UND FEUERUNGEN, INLAENDISCH	1,86	120,4	121,4	126,8	126,8	+ 4,4	-
338	STAHLRADIATOREN UND PLATTENHEIZKOEPPER	1,22	116,7	117,9	122,5	124,1	+ 5,3	+ 1,3
339	INSTALLATIONS-GEGENSTAENDE AUS PORZELLAN	0,64	124,6	126,9	132,6	132,7	+ 4,6	+ 0,1
340	GLAS FUER DAS BAUGEWERBE	3,23	105,6	105,1	103,2	103,4	- 1,6	+ 0,2
341	FLACHGLAS	1,42	113,3	112,9	111,3	111,3	- 1,4	-
342	GLASFASER	1,81	99,5	98,9	96,8	97,2	- 1,7	+ 0,4
343	BAUMATERIAL AUS HOLZ	11,94	110,0	110,0	109,2	109,1	- 0,8	- 0,1
344	DARUNTER: BAUHOLZ, INLAENDISCH	0,89	108,9	108,2	107,5	107,8	- 0,4	+ 0,3
345	BREITER UND BOEHLEN, INLAENDISCH	1,79	104,5	102,6	96,9	97,6	- 4,9	+ 0,7
346	LATTEN, INLAENDISCH	0,23	106,9	105,5	102,6	102,9	- 2,5	+ 0,3
347	HOLZSPANPLATTEN, ROH ODER GESCHLIFFEN, INLAENDISCH	1,92	102,1	102,6	94,9	93,9	- 8,5	- 1,1
348	BAUELEMENTE AUS HOLZ	5,70	114,3	114,9	118,3	118,3	+ 3,0	-
349	DARUNTER: FENSTER FUER DEN HOCHBAU, INLAENDISCH	2,03	118,6	119,8	123,5	123,5	+ 3,1	-
350	SONSTIGE BAUMATERIALIEN	20,33	101,6	101,6	102,2	103,1	+ 1,5	+ 0,9
351	DARUNTER: BITUMEN	2,41	41,9	36,9	37,5	38,5	+ 4,3	+ 2,7
352	ANSTRICHSTOFFE UND VERDUENNUNGEN	6,86	116,1	117,4	116,8	118,6	+ 1,0	+ 1,5
353	BITUMINOESE DACH- UND DICHTUNGSMATERIALIEN, INLAENDISCH	1,00	83,2	82,7	79,4	79,9	- 3,4	+ 0,6
354	BAUTENSCHUTZMITTEL, INLAENDISCH	1,55	102,1	102,3	103,6	103,4	+ 1,1	- 0,2
355	WAND- UND BODENBELAEESSE AUS KUNSTSTOFF	0,73	108,5	107,9	109,9	110,4	+ 2,3	+ 0,5
356	BAUELEMENTE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	6,73	108,6	109,2	111,1	111,4	+ 2,0	+ 0,3
357	TAPETEN AUS PAPIER	0,37	109,6	110,0	112,0	113,0	+ 2,7	+ 0,9

1) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEOERDNETE VOR-
PRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFE), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE,

BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VER-
PACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMITELE UND WASSER).

FRUEHERES BUNDESGBEIT
PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES
1 AKTUELLE ERGEBNISSE
1.4 WARENEINGANG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH
1985 = 100

LFD. NR.	GUTERGRUPPE, -UNTERGRUPPE BZW. -ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991 DURCH- SCHNITT	1992			VERAENDERUNG JULI 1992 GEGENUEBER JULI 1991	
				JULI	JUNI	JULI	JULI 1992 JULI 1991	JULI 1992 IN PROZENT
358	ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE 1)	127,23	82,5	83,3	81,8	81,0	- 2,8	- 1,0
	DARUNTER:							
359	ELEKTRIZITAET, INLAENDISCH	35,01	104,4	104,4	104,3	104,5	+ 0,1	+ 0,2
360	ELEKTRIZITAET AN GEWERBE	8,82	103,2	103,2	103,2	103,8	+ 0,6	+ 0,6
361	ELEKTRIZITAET AN SONDERABNEHMER IN NIEDERSpannung	3,68	105,1	105,2	104,9	104,9	- 0,3	-
362	ELEKTRIZITAET AN SONDERABNEHMER IN HOCHSpannung	22,51	104,8	104,8	104,7	104,7	- 0,1	-
363	FERNWAERME, INLAENDISCH	1,21	88,4	89,3	90,1	90,1	+ 0,9	-
364	ERDGAS	25,27	56,6	59,7	50,2	48,7	-18,4	- 3,0
365	FLUESSIGGAS	1,53	61,9	48,3	43,3	43,2	-10,6	- 0,2
366	KOHLE UND KOKS	29,69	103,8	103,3	108,0	108,1	+ 4,6	+ 0,1
	DARUNTER:							
367	STEINKOHLE, INLAENDISCH	19,35	107,0	106,4	112,8	113,1	+ 6,3	+ 0,3
368	RUHR-NUSSKOHLEN (FETT)	0,55	102,9	102,1	108,7	108,7	+ 6,5	-
369	AACHENER FETTKOHLE - 3/4-FETTKOHLE	1,03	112,4	114,4	114,4	118,0	+ 1,4	+ 1,4
370	RUHR-FEINKOHLEN	12,33	106,8	105,9	112,9	112,9	+ 6,6	-
371	GASFLAMMKOHLE	0,89	106,6	105,7	112,9	112,9	+ 6,8	-
372	FETTKOHLE (KRAFTWERKSKOHLE)	11,44	106,8	105,9	112,9	112,9	+ 6,6	-
373	RUHR-KOKSKOHLEN, KOKSKOHLE II	2,76	107,1	106,2	113,9	113,9	+ 7,3	-
374	SAAR-REVIER, FETTKOHLE	0,65	105,8	105,9	110,6	111,9	+ 5,7	+ 1,2
375	SAAR-REVIER, EDELFLAMMKOHLE	2,03	107,2	107,3	111,9	113,3	+ 5,6	+ 1,3
376	STEINKOHLE, IMPORTIERT	1,61	67,0	67,8	53,2	57,7	-14,9	- 2,5
377	STEINKOHLENKOKS	4,31	102,3	101,5	108,7	108,7	+ 7,1	-
378	BRAUNKOHLE UND BRAUNKOHLENBRIKETTS, INLAENDISCH	4,20	106,2	105,9	105,6	106,2	+ 0,3	+ 0,6
379	FLUESSIGE KRAFT- UND BRENNSTOFFE (OHNE FLUESSIGGAS)	32,42	62,7	64,3	62,7	60,3	- 6,2	- 3,8
380	KRAFTSTOFFE	14,22	84,6	91,1	88,0	85,5	- 6,1	- 2,8
381	MOTORENBENZIN	7,12	91,9	102,1	98,6	95,4	- 6,6	- 3,2
382	DIESELKRAFTSTOFF	7,10	77,3	80,0	77,3	75,6	- 5,5	- 2,2
383	HEIZOLE	18,20	45,5	43,3	42,9	40,6	- 6,2	- 5,4
384	HEIZOEL, LEICHT	5,49	57,7	56,7	52,3	49,7	-12,3	- 5,0
385	HEIZOEL, SCHWER	12,71	40,3	37,6	38,8	36,6	- 2,7	- 5,7
386	SPALT- UND BRUTSTOFFE, IMPORTIERT	1,41	39,6	43,9	33,1	31,9	-27,3	- 3,6
387	BETRIEBSSTOFFE	34,48	108,5	108,9	107,7	107,6	- 1,2	- 0,1
388	VERPACKUNGSMATERIAL	30,38	107,8	108,1	106,4	106,2	- 1,8	- 0,2
	DARUNTER:							
389	VERPACKUNGSMATERIAL AUS METALL	4,67	99,8	100,6	99,4	99,4	- 1,2	-
390	LAGER- UND TRANSPORTBEHAELTER AUS STAHLBLECH, INLAENDISCH	0,13	110,9	111,1	110,2	110,7	- 0,4	+ 0,5
391	FEINSTBLECHPACKUNGEN	3,55	98,7	99,4	98,5	98,6	- 0,8	+ 0,1
392	DOSEN, TUBEN UND SCHRAUBVERSCHLUESSE AUS ALUMINIUM, INLAENDISCH	0,99	102,2	103,5	100,8	100,5	- 2,9	- 0,3
393	VERPACKUNGSMATERIAL AUS GLAS	2,76	102,5	102,7	100,6	99,6	- 3,0	- 1,0
	DARUNTER:							
394	GETRAENKEFLASCHEN, INLAENDISCH	1,42	97,8	97,8	93,7	92,0	- 5,9	- 1,8
395	KONSERVENGLAS, INLAENDISCH	0,56	105,5	106,2	103,8	102,8	- 3,2	- 1,0
396	MEDIZIN- UND VERPACKUNGSGLAS, INLAENDISCH	0,52	111,4	111,8	115,5	115,5	+ 3,3	-
397	VERPACKUNGSMATERIAL AUS HOLZ	1,83	112,4	112,0	106,0	105,7	- 5,6	- 0,3
	DARUNTER:							
398	KISTEN AUS HOLZ, INLAENDISCH	0,86	116,7	116,5	113,8	113,7	- 2,4	- 0,1
399	FLACHPALETTEN, INLAENDISCH	0,88	107,2	106,7	97,6	97,1	- 9,0	- 0,5
400	VERPACKUNGSMATERIAL AUS PAPIER UND PAPPE	11,59	113,1	113,9	113,2	113,1	- 0,7	- 0,1
	DARUNTER:							
401	PACKPAPIER	0,62	92,1	92,5	84,9	85,3	- 7,8	+ 0,5
402	PAPIERSAECKE, INLAENDISCH	0,68	108,8	109,1	110,7	110,7	+ 1,5	-
403	TUETEN UND BEUTEL AUS PAPIER, INLAENDISCH	0,24	120,5	121,5	122,2	122,7	+ 1,0	+ 0,4
404	WELLPAPPE, INLAENDISCH	3,32	110,5	111,0	106,7	106,0	- 4,5	- 0,7
405	VERPACKUNGSMITTEL AUS KARTON UND VOLLPAPE, INLAENDISCH	3,67	116,2	117,0	117,7	117,7	+ 0,6	-
406	VERPACKUNGS- UND AUSSTATTUNGSDRUCKSACHEN, INLAENDISCH	2,07	122,0	123,4	127,0	127,2	+ 3,1	+ 0,2
407	VERPACKUNGSMATERIAL AUS KUNSTSTOFF	9,53	105,7	105,4	103,3	103,3	- 2,0	-
408	FOLIEN AUS KUNSTSTOFF	4,25	102,2	102,0	99,1	99,1	- 2,8	-
409	VERPACKUNGSMITTEL, LAGER- UND TRANSPORTBEHAELTER AUS KUNSTSTOFF	5,28	108,6	108,2	106,6	106,6	- 1,5	-
	DARUNTER:							
410	BEUTEL, TRAGTASCHEN UND SAECKE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,41	105,4	103,3	98,4	98,7	- 4,5	+ 0,3
411	FLASCHEN AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	0,53	115,2	115,3	115,2	115,2	- 0,1	-
412	FAESSER UND TRANSPORTGEFAESSE AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	0,45	110,8	111,6	107,6	106,3	- 4,7	- 1,2
413	VERPACKUNGSBECHER, -DOSEN UND -EIMER AUS KUNSTSTOFF, INLAENDISCH	1,07	110,2	109,8	109,0	108,8	- 0,9	- 0,2
414	SCHMIERMittel UND WASSER	4,10	113,8	115,1	117,4	118,1	+ 2,6	+ 0,6
415	SCHMIERMittel U.AE. MINERALISCHE OELE	1,81	96,6	97,9	94,3	94,0	- 4,0	- 0,3
416	WASSER, INLAENDISCH	2,29	127,5	128,7	135,6	137,1	+ 6,5	+ 1,1

1) EINSCHL. BRENNSTOFFE FUER DIE ENERGIEERZEUGUNG.

FRUEHERES BUNDESGBIET

PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

2 MITTELFRISTIGE UEBERSICHT

ABSOLUTE WERTE

1985 = 100

JAHR MONAT		WARENEINGANG									
		INSGESAMT			AUS DER LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI			AUS DEM PRODUZIERENDEN GEWERBE			
								ZUSAMMEN			DARUNTER
		INSGESAMT	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	ZUSAMMEN	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	ZUSAMMEN	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	ENERGIE, BRENN- TREIB- UND BETRIEBSSTOFFE
1988 D	88.6	96.0	74.3	88.1	92.9	76.9	88.7	96.3	74.1	80.4	
1989 D	92.8	99.9	79.0	92.1	99.4	75.0	92.9	100.0	79.4	83.7	
1990 D	91.4	99.4	75.7	86.9	95.4	67.1	91.8	99.9	76.5	85.5	
1991 D	91.0	99.4	74.7	84.1	91.4	67.2	91.7	100.3	75.3	88.0	
1988 OKTOBER	90.1	97.6	75.6	90.0	95.5	77.1	90.1	97.8	75.4	79.9	
NOVEMBER	90.2	97.8	75.3	90.1	96.5	75.3	90.2	97.9	75.3	80.0	
DEZEMBER	90.8	98.2	76.4	91.2	97.2	77.3	90.8	98.3	76.3	80.6	
1989 JANUAR	92.1	99.0	78.6	91.1	96.1	79.7	92.2	99.3	78.5	82.3	
FEBRUAR	92.2	99.1	78.7	91.2	96.4	79.0	92.3	99.4	78.7	81.9	
MAERZ	92.8	99.4	79.8	91.6	96.7	79.6	92.9	99.7	79.8	82.3	
APRIL	93.3	99.7	80.7	91.0	96.1	78.9	93.5	100.1	80.9	83.5	
MAI	93.4	99.7	81.1	91.6	96.8	79.4	93.6	100.1	81.3	83.5	
JUNI	93.5	100.2	80.4	92.2	98.5	77.5	93.6	100.4	80.7	83.2	
JULI	92.7	99.9	78.6	91.2	98.9	73.2	92.8	100.0	79.0	83.3	
AUGUST	93.1	100.4	78.9	92.7	101.5	72.3	93.1	100.3	79.5	83.7	
SEPTEMBER	93.4	100.7	79.2	94.7	104.6	71.8	93.3	100.3	79.8	84.3	
OKTOBER	93.1	100.7	78.4	93.6	103.7	70.3	93.0	100.3	79.1	85.2	
NOVEMBER	92.5	100.2	77.4	92.7	102.6	69.7	92.4	99.9	78.1	85.0	
DEZEMBER	91.9	99.9	76.4	91.5	101.3	69.0	92.0	99.7	77.1	85.8	
1990 JANUAR	91.3	99.3	75.8	88.7	97.5	68.6	91.6	99.5	76.4	85.7	
FEBRUAR	90.9	98.9	75.3	88.4	96.5	69.7	91.2	99.2	75.8	85.0	
MAERZ	91.0	99.0	75.5	88.5	96.4	70.3	91.3	99.3	76.0	84.7	
APRIL	90.9	99.2	74.6	87.8	95.7	69.5	91.2	99.6	75.1	84.7	
MAI	90.8	99.6	73.7	88.3	96.8	68.7	91.1	100.0	74.2	84.4	
JUNI	90.5	99.5	73.0	88.2	97.1	67.5	90.8	99.8	73.5	84.0	
JULI	90.3	99.3	72.9	87.7	96.9	66.1	90.6	99.6	73.6	83.5	
AUGUST	91.2	99.6	75.0	85.8	94.7	65.2	91.8	100.1	75.9	85.4	
SEPTEMBER	92.3	99.8	77.7	85.7	94.4	65.5	93.0	100.4	78.8	86.7	
OKTOBER	93.1	100.1	79.5	84.9	93.5	64.9	93.9	100.8	80.8	88.1	
NOVEMBER	92.3	99.5	78.2	84.1	92.8	64.2	93.1	100.3	79.5	87.2	
DEZEMBER	91.7	99.2	77.0	84.4	92.8	65.1	92.4	99.9	78.1	86.9	
1991 JANUAR	91.6	99.7	75.8	83.6	91.5	65.3	92.4	100.6	76.7	89.0	
FEBRUAR	90.7	99.3	74.0	83.8	91.8	65.3	91.5	100.2	74.8	87.9	
MAERZ	90.7	99.1	74.4	84.2	91.3	67.8	91.4	99.9	75.0	86.5	
APRIL	91.2	99.4	75.4	83.6	90.2	68.5	92.0	100.4	76.1	87.4	
MAI	91.2	99.4	75.3	84.5	91.4	68.4	91.9	100.2	75.9	87.5	
JUNI	91.0	99.1	75.3	84.4	90.9	69.3	91.7	100.0	75.8	87.1	
JULI	91.2	99.3	75.5	83.1	89.6	68.0	92.0	100.3	76.1	88.7	
AUGUST	91.0	99.2	75.0	83.0	89.8	67.4	91.8	100.3	75.7	88.3	
SEPTEMBER	91.1	99.6	74.6	84.2	91.6	66.9	91.8	100.5	75.3	88.7	
OKTOBER	91.2	99.7	74.6	84.7	92.5	66.8	91.8	100.5	75.3	88.8	
NOVEMBER	90.8	99.5	73.9	85.4	93.4	66.8	91.4	100.2	74.6	88.4	
DEZEMBER	90.0	99.2	72.1	84.8	93.0	66.0	90.5	99.9	72.6	87.6	
1992 JANUAR	89.8	99.3	71.4	85.3	93.5	66.2	90.3	99.9	71.9	86.8	
FEBRUAR	90.2	99.6	71.9	84.9	93.0	66.2	90.7	100.3	72.4	87.3	
MAERZ	90.3	99.7	72.1	85.8	94.1	66.5	90.8	100.3	72.6	87.1	
APRIL	90.5	99.9	72.3	85.4	93.9	65.5	91.1	100.6	72.9	87.2	
MAI	90.6	100.1	72.3	85.1	93.6	65.2	91.2	100.8	73.0	87.3	
JUNI	90.5	100.0	72.1	84.0	92.8	63.7	91.2	100.8	72.9	87.3	
JULI	90.1	99.8	71.1	82.4	91.5	61.3	90.9	100.8	71.9	86.7	
AUGUST											
SEPTEMBER											

FRUEHERES BUNDESGBIET

PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

2 MITTELFRISTIGE UEBERSICHT

RELATIVE VERAENDERUNGEN GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESERGEBNIS

PROZENT

JAHR MONAT	WARENEINGANG									
	INSGESAMT			AUS DER LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI			AUS DEM PRODUZIERENDEN GEWERBE			
	INSGESAMT	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	ZUSAMMEN	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	ZUSAMMEN		DARUNTER	
							ZUSAMMEN	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	ENERGIE, BRENN-, TREIB- UND BETRIEBSSTOFFE
1988 D	+ 2.5	+ 2.6	+ 2.8	+ 2.3	+ 1.2	+ 5.3	+ 2.7	+ 2.7	+ 2.6	- 1.8
1989 D	+ 4.7	+ 4.1	+ 6.3	+ 4.5	+ 7.0	- 2.5	+ 4.7	+ 3.8	+ 7.2	+ 4.1
1990 D	- 1.5	- 0.5	- 4.2	- 5.6	- 4.0	- 10.5	- 1.2	- 0.1	- 3.7	+ 2.2
1991 D	- 0.4	-	- 1.3	- 3.2	- 4.2	+ 0.1	- 0.1	+ 0.4	- 1.6	+ 2.9
1988 OKTOBER	+ 3.3	+ 3.6	+ 2.9	+ 3.6	+ 2.8	+ 5.8	+ 3.3	+ 3.7	+ 2.4	- 3.0
NOVEMBER	+ 3.8	+ 3.5	+ 4.4	+ 3.2	+ 2.8	+ 4.9	+ 3.9	+ 3.5	+ 4.4	- 2.1
DEZEMBER	+ 4.6	+ 3.9	+ 6.3	+ 4.6	+ 3.5	+ 7.7	+ 4.6	+ 4.0	+ 6.1	- 0.7
1989 JANUAR	+ 6.2	+ 5.0	+ 9.3	+ 5.0	+ 3.8	+ 8.7	+ 6.3	+ 5.1	+ 9.3	+ 1.9
FEBRUAR	+ 6.3	+ 5.2	+ 9.2	+ 5.1	+ 4.8	+ 5.5	+ 6.5	+ 5.3	+ 9.5	+ 1.7
MAERZ	+ 7.0	+ 5.5	+ 10.8	+ 5.9	+ 5.6	+ 6.8	+ 7.2	+ 5.5	+ 11.3	+ 2.5
APRIL	+ 6.9	+ 5.2	+ 11.0	+ 6.2	+ 6.2	+ 5.8	+ 6.9	+ 5.0	+ 11.6	+ 3.0
MAI	+ 6.5	+ 4.8	+ 10.6	+ 6.6	+ 7.4	+ 4.6	+ 6.5	+ 4.6	+ 11.2	+ 3.6
JUNI	+ 5.4	+ 4.7	+ 7.2	+ 5.0	+ 7.9	- 2.8	+ 5.4	+ 4.4	+ 8.2	+ 3.7
JULI	+ 4.0	+ 4.0	+ 4.0	+ 3.2	+ 7.9	- 9.5	+ 4.0	+ 3.5	+ 5.2	+ 3.9
AUGUST	+ 3.8	+ 3.9	+ 3.4	+ 5.5	+ 11.3	- 10.0	+ 3.6	+ 3.2	+ 4.7	+ 4.1
SEPTEMBER	+ 4.0	+ 3.7	+ 4.8	+ 5.3	+ 10.6	- 9.5	+ 3.9	+ 3.0	+ 6.1	+ 5.2
OKTOBER	+ 3.3	+ 3.2	+ 3.7	+ 4.0	+ 8.6	- 8.8	+ 3.2	+ 2.6	+ 4.9	+ 6.6
NOVEMBER	+ 2.5	+ 2.5	+ 2.8	+ 2.9	+ 6.3	- 7.4	+ 2.4	+ 2.0	+ 3.7	+ 6.3
DEZEMBER	+ 1.2	+ 1.7	-	+ 0.3	+ 4.2	- 10.7	+ 1.3	+ 1.4	+ 1.0	+ 6.5
1990 JANUAR	- 0.9	+ 0.3	- 3.6	- 2.6	+ 1.5	- 13.9	- 0.7	+ 0.2	- 2.7	+ 4.1
FEBRUAR	- 1.4	- 0.2	- 4.3	- 3.1	+ 0.1	- 11.8	- 1.2	- 0.2	- 3.7	+ 3.8
MAERZ	- 1.9	- 0.4	- 5.4	- 3.4	- 0.3	- 11.7	- 1.7	- 0.4	- 4.8	+ 2.9
APRIL	- 2.6	- 0.5	- 7.6	- 3.5	- 0.4	- 11.9	- 2.5	- 0.5	- 7.2	+ 1.4
MAI	- 2.8	- 0.1	- 9.1	- 3.6	-	- 13.5	- 2.7	- 0.1	- 8.7	+ 1.1
JUNI	- 3.2	- 0.7	- 9.2	- 4.3	- 1.4	- 12.9	- 3.0	- 0.6	- 8.9	+ 1.0
JULI	- 2.6	- 0.6	- 7.3	- 3.8	- 2.0	- 9.7	- 2.4	- 0.4	- 6.8	+ 0.2
AUGUST	- 2.0	- 0.8	- 4.9	- 7.4	- 6.7	- 9.8	- 1.4	- 0.2	- 4.5	+ 2.0
SEPTEMBER	- 1.2	- 0.9	- 1.9	- 9.5	- 9.8	- 8.8	- 0.3	+ 0.1	- 1.3	+ 2.8
OKTOBER	-	- 0.6	+ 1.4	- 9.3	- 9.8	- 7.7	+ 1.0	+ 0.5	+ 2.1	+ 3.4
NOVEMBER	- 0.2	- 0.7	+ 1.0	- 9.3	- 9.6	- 7.9	+ 0.8	+ 0.4	+ 1.8	+ 2.6
DEZEMBER	- 0.2	- 0.7	+ 0.8	- 7.8	- 8.4	- 5.7	+ 0.4	+ 0.2	+ 1.3	+ 1.3
1991 JANUAR	+ 0.3	+ 0.4	-	- 5.7	- 6.2	- 4.8	+ 0.9	+ 1.1	+ 0.4	+ 3.9
FEBRUAR	- 0.2	+ 0.4	- 1.7	- 5.2	- 4.9	- 6.3	+ 0.3	+ 1.0	- 1.3	+ 3.4
MAERZ	- 0.3	+ 0.1	- 1.5	- 4.9	- 5.3	- 3.6	+ 0.1	+ 0.6	- 1.3	+ 2.1
APRIL	+ 0.3	+ 0.2	+ 1.1	- 4.8	- 5.7	- 1.4	+ 0.9	+ 0.8	+ 1.3	+ 3.2
MAI	+ 0.4	- 0.2	+ 2.2	- 4.3	- 5.6	- 0.4	+ 0.9	+ 0.2	+ 2.3	+ 3.7
JUNI	+ 0.6	- 0.4	+ 3.2	- 4.3	- 6.4	+ 2.7	+ 1.0	+ 0.2	+ 3.1	+ 3.7
JULI	+ 1.0	-	+ 3.6	- 5.2	- 7.5	+ 2.9	+ 1.5	+ 0.7	+ 3.4	+ 6.2
AUGUST	- 0.2	- 0.4	-	- 3.3	- 5.2	+ 3.4	-	+ 0.2	- 0.3	+ 3.4
SEPTEMBER	- 1.3	- 0.2	- 4.0	- 1.8	- 3.0	+ 2.1	- 1.3	+ 0.1	- 4.4	+ 2.3
OKTOBER	- 2.0	- 0.4	- 6.2	- 0.2	- 1.1	+ 2.9	- 2.2	- 0.3	- 6.8	+ 0.8
NOVEMBER	- 1.6	-	- 5.5	+ 1.5	+ 0.6	+ 4.0	- 1.8	- 0.1	- 6.2	+ 1.4
DEZEMBER	- 1.9	-	- 6.4	+ 0.5	+ 0.2	+ 1.4	- 2.1	-	- 7.0	+ 0.8
1992 JANUAR	- 2.0	- 0.4	- 5.8	+ 2.0	+ 2.2	+ 1.4	- 2.3	- 0.7	- 6.3	- 2.5
FEBRUAR	- 0.6	+ 0.3	- 2.8	+ 1.3	+ 1.3	+ 1.4	- 0.9	+ 0.1	- 3.2	- 0.7
MAERZ	- 0.4	+ 0.6	- 3.1	+ 1.9	+ 3.1	- 1.9	- 0.7	+ 0.4	- 3.2	+ 0.7
APRIL	- 0.8	+ 0.5	- 4.1	+ 2.2	+ 4.1	- 4.4	- 1.0	+ 0.2	- 4.2	- 0.2
MAI	- 0.7	+ 0.7	- 4.0	+ 0.7	+ 2.4	- 4.7	- 0.8	+ 0.6	- 3.8	- 0.2
JUNI	- 0.5	+ 0.9	- 4.2	- 0.5	+ 2.1	- 8.1	- 0.5	+ 0.8	- 3.8	+ 0.2
JULI	- 1.2	+ 0.5	- 5.8	- 0.8	+ 2.1	- 9.9	- 1.2	+ 0.5	- 5.5	- 2.3
AUGUST										
SEPTEMBER										

FRUEHERES BUNDESGBIET

PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

2 MITTELFRISTIGE UEBERSICHT

ABSOLUTE WERTE

1985 = 100

JAHR MONAT		GLIEDERUNG NACH DEM GRAD DER BEARBEITUNG										
		ROHSTOFFE						HALB- UND FERTIGWAREN				
		ZUSAMMEN	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	FUER DAS ERNAEHRUNGS- GEWERBE 1)	FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE 2)		ZUSAMMEN	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	FUER DAS	
						ZU- SAMMEN	DAR. ALT- MATERIAL UND RESTSTOFFE				ERNAEH- RUNGSGE- WERBE 3)	PRODU- ZIERENDE GEWERBE 4)
1988 D	74.4	94.6	52.2	88.1	65.9	87.2	92.6	96.3	84.1	89.6	92.8	
1989 D	80.5	101.0	57.9	92.3	73.2	98.6	96.3	99.7	88.4	89.7	96.7	
1990 D	76.9	95.6	56.3	86.7	70.8	78.9	95.4	100.2	84.3	85.1	96.0	
1991 D	73.9	90.9	55.3	84.8	67.2	64.0	95.8	101.1	83.2	86.4	96.3	
1988 OKTOBER	76.1	98.2	51.8	90.3	67.3	97.6	94.0	97.5	86.1	90.2	94.3	
NOVEMBER	75.8	98.6	50.7	90.6	66.6	97.2	94.2	97.6	86.2	89.8	94.5	
DEZEMBER	76.9	99.2	52.4	91.6	67.8	98.5	94.7	98.0	87.1	90.4	95.0	
1989 JANUAR	78.5	98.9	56.0	91.1	70.6	100.4	95.9	99.0	88.7	90.6	96.2	
FEBRUAR	79.0	99.2	56.9	91.2	71.5	100.5	95.9	99.1	88.4	90.3	96.2	
MAERZ	80.1	99.3	58.8	91.6	72.8	100.5	96.3	99.4	89.1	90.7	96.6	
APRIL	80.4	98.4	60.6	90.9	73.9	97.4	96.9	100.0	89.7	90.6	97.2	
MAI	80.8	98.6	61.2	91.6	74.1	96.5	97.0	100.0	90.0	90.7	97.3	
JUNI	81.8	101.4	60.3	92.3	75.3	104.5	96.7	99.9	89.3	90.8	97.1	
JULI	80.6	101.6	57.4	91.3	73.9	101.6	96.1	99.6	87.9	90.1	96.4	
AUGUST	81.1	103.0	57.2	92.9	73.8	101.6	96.4	99.8	88.5	89.4	96.8	
SEPTEMBER	82.2	104.2	58.1	95.2	74.2	98.9	96.5	100.0	88.6	89.7	96.9	
OKTOBER	81.5	103.5	57.2	94.1	73.6	97.3	96.4	100.1	87.8	88.8	96.8	
NOVEMBER	80.4	102.4	56.1	93.0	72.6	94.3	95.8	99.7	86.9	88.1	96.3	
DEZEMBER	79.3	101.0	55.4	91.8	71.5	90.1	95.5	99.7	85.8	87.0	96.0	
1990 JANUAR	77.7	98.0	55.3	88.2	71.2	84.9	95.1	99.6	84.8	86.2	95.6	
FEBRUAR	76.5	95.9	55.1	87.7	69.5	77.5	95.0	99.6	84.3	85.9	95.5	
MAERZ	76.4	96.1	54.8	87.9	69.3	79.3	95.1	99.6	84.7	85.9	95.6	
APRIL	75.7	96.4	53.0	87.3	68.5	82.3	95.1	99.8	84.2	85.6	95.7	
MAI	75.8	98.2	51.2	88.0	68.2	88.1	95.1	100.0	83.7	85.6	95.6	
JUNI	74.9	98.0	49.6	88.0	66.8	86.2	94.9	99.8	83.4	85.1	95.5	
JULI	74.4	97.0	49.6	87.6	66.2	81.8	94.8	99.8	83.3	84.8	95.4	
AUGUST	75.7	95.7	53.8	85.8	69.4	81.4	95.6	100.4	84.4	84.6	96.2	
SEPTEMBER	78.2	95.0	59.7	85.8	73.5	79.3	96.2	100.8	85.7	84.7	96.9	
OKTOBER	80.6	93.3	66.7	84.9	78.0	72.9	96.6	101.5	85.1	84.2	97.3	
NOVEMBER	79.1	92.1	64.8	84.4	75.8	68.2	96.0	101.1	84.2	83.9	96.7	
DEZEMBER	77.3	91.5	61.8	84.8	72.7	65.1	95.7	100.9	83.8	84.2	96.4	
1991 JANUAR	75.2	91.0	57.8	83.9	69.8	65.5	96.2	101.5	83.8	84.7	96.8	
FEBRUAR	73.2	90.8	53.9	84.3	66.4	63.5	95.7	101.1	82.9	84.8	96.3	
MAERZ	73.2	90.8	53.9	84.7	66.1	65.2	95.6	100.8	83.5	85.6	96.2	
APRIL	74.2	91.3	55.5	84.1	68.1	70.9	96.0	101.0	84.3	86.2	96.6	
MAI	74.7	91.9	55.7	85.0	68.2	69.8	95.8	100.9	84.0	86.4	96.4	
JUNI	73.9	90.5	55.6	84.9	67.1	64.7	95.8	100.9	84.0	87.0	96.3	
JULI	73.5	89.6	55.9	83.6	67.3	63.5	96.2	101.3	84.2	86.3	96.7	
AUGUST	73.5	89.5	55.8	83.7	67.1	62.3	95.9	101.3	83.5	86.5	96.5	
SEPTEMBER	74.2	91.1	55.7	85.1	67.5	63.1	95.8	101.4	83.0	87.2	96.3	
OKTOBER	74.5	91.5	55.9	85.8	67.5	61.9	95.8	101.4	82.9	87.8	96.3	
NOVEMBER	74.5	91.7	55.6	86.6	66.9	59.8	95.4	101.2	82.0	87.7	95.9	
DEZEMBER	72.7	91.0	52.7	86.0	64.5	57.3	94.8	100.9	80.7	87.1	95.3	
1992 JANUAR	71.9	91.2	50.8	86.3	63.0	56.1	94.9	101.0	80.6	87.7	95.3	
FEBRUAR	72.5	92.0	51.0	85.8	64.2	58.0	95.1	101.2	81.1	87.8	95.5	
MAERZ	73.3	92.9	51.7	86.4	65.1	59.3	95.1	101.1	81.2	88.2	95.5	
APRIL	73.4	92.9	52.0	85.8	65.7	59.7	95.3	101.4	81.3	87.9	95.8	
MAI	73.6	92.8	52.5	85.4	66.3	60.1	95.4	101.6	81.1	87.6	95.9	
JUNI	73.2	92.3	52.2	84.4	66.2	60.0	95.4	101.6	80.9	87.2	95.9	
JULI	72.1	91.6	50.6	83.0	65.3	59.7	95.1	101.6	80.2	86.4	95.6	
AUGUST												
SEPTEMBER												

1) EINSCHL. LEBENDEM SCHLACHTVIEH.

2) EINSCHL. WASSER.

3) WARENEINGANG (OHNE ROHSTOFFE) AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNAEHRUNGSGEWERBE.

4) OHNE WARENEINGANG FUER DAS ERNAEHRUNGSGEWERBE AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNAEHRUNGSGEWERBE.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

2 MITTELFRISTIGE UEBERSICHT

RELATIVE VERÄNDERUNGEN GEGENÜBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESERGEBNIS

PROZENT

JAHR MONAT		GLIEDERUNG NACH DEM GRAD DER BEARBEITUNG										
		ROHSTOFFE					HALB- UND FERTIGWAREN					
		ZUSAMMEN	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	FUEH DAS ERNAEHRUNGS- GEWERBE 1)	FUEH DAS PRODUZIERENDE GEWERBE 2)		ZUSAMMEN	IN- LAENDISCHER HERKUNFT	AUS- LAENDISCHER HERKUNFT	FUEH DAS	
						ZU- SAMMEN	DAR. ALT- MATERIAL UND RESTSTOFFE				ERNAEH- RUNGSGE- WERBE 3)	PRODU- ZIERENDE GEWERBE 4)
1988 D	+ 2.9	+ 6.3	- 3.2	+ 2.2	+ 3.5	+ 38.2	+ 2.5	+ 1.8	+ 4.5	+ 4.7	+ 2.4	
1989 D	+ 8.2	+ 6.8	+ 10.9	+ 4.8	+ 11.1	+ 13.1	+ 4.0	+ 3.5	+ 5.1	+ 0.1	+ 4.2	
1990 D	- 4.5	- 5.3	- 2.8	- 6.1	- 3.3	- 20.0	- 0.9	+ 0.5	- 4.6	- 5.1	- 0.7	
1991 D	- 3.9	- 4.9	- 1.8	- 2.2	- 5.1	- 18.9	+ 0.4	+ 0.9	- 1.3	+ 1.5	+ 0.3	
1988 OKTOBER	+ 3.0	+ 8.0	- 6.3	+ 3.9	+ 2.3	+ 41.4	+ 3.4	+ 2.7	+ 5.5	+ 5.4	+ 3.4	
NOVEMBER	+ 3.3	+ 7.1	- 4.2	+ 3.4	+ 3.1	+ 35.9	+ 3.9	+ 2.7	+ 6.9	+ 5.0	+ 3.8	
DEZEMBER	+ 5.3	+ 7.7	+ 1.0	+ 4.6	+ 6.1	+ 36.8	+ 4.4	+ 3.2	+ 7.8	+ 4.3	+ 4.5	
1989 JANUAR	+ 8.7	+ 8.1	+ 10.0	+ 4.8	+ 12.1	+ 39.1	+ 5.6	+ 4.3	+ 9.2	+ 3.7	+ 5.7	
FEBRUAR	+ 9.9	+ 9.4	+ 11.1	+ 4.9	+ 14.2	+ 43.4	+ 5.6	+ 4.4	+ 8.6	+ 3.9	+ 5.7	
MAERZ	+ 12.0	+ 9.2	+ 16.9	+ 5.9	+ 17.0	+ 39.0	+ 5.9	+ 4.7	+ 9.2	+ 4.5	+ 5.9	
APRIL	+ 10.7	+ 6.6	+ 18.8	+ 6.2	+ 14.4	+ 18.1	+ 6.0	+ 4.9	+ 9.0	+ 4.0	+ 6.0	
MAI	+ 10.8	+ 6.9	+ 18.4	+ 7.0	+ 14.0	+ 16.0	+ 5.5	+ 4.5	+ 8.6	+ 2.8	+ 5.6	
JUNI	+ 9.8	+ 8.4	+ 12.5	+ 5.5	+ 13.4	+ 20.1	+ 4.3	+ 3.8	+ 5.7	- 1.6	+ 4.7	
JULI	+ 7.2	+ 7.9	+ 5.5	+ 3.5	+ 10.0	+ 13.5	+ 3.3	+ 3.2	+ 3.4	- 2.6	+ 3.5	
AUGUST	+ 6.0	+ 7.5	+ 3.4	+ 5.9	+ 6.0	+ 3.7	+ 3.2	+ 3.1	+ 3.4	- 2.7	+ 3.5	
SEPTEMBER	+ 7.0	+ 6.4	+ 8.6	+ 5.5	+ 8.5	+ 0.6	+ 3.2	+ 3.2	+ 3.7	- 1.6	+ 3.5	
OKTOBER	+ 7.1	+ 5.4	+ 10.4	+ 4.2	+ 9.4	- 0.3	+ 2.6	+ 2.7	+ 2.0	- 1.6	+ 2.7	
NOVEMBER	+ 6.1	+ 3.9	+ 10.7	+ 2.6	+ 9.0	- 3.0	+ 1.7	+ 2.2	+ 0.8	- 1.9	+ 1.9	
DEZEMBER	+ 3.1	+ 1.8	+ 5.7	+ 0.2	+ 5.5	- 8.5	+ 0.8	+ 1.7	- 1.5	- 3.8	+ 1.1	
1990 JANUAR	- 1.0	- 0.9	- 1.3	- 3.2	+ 0.8	- 15.4	- 0.8	+ 0.6	- 4.4	- 4.9	- 0.6	
FEBRUAR	- 3.2	- 3.3	- 3.2	- 3.8	- 2.8	- 22.9	- 0.9	+ 0.5	- 4.6	- 4.9	- 0.7	
MAERZ	- 4.6	- 3.2	- 6.8	- 4.0	- 4.8	- 21.1	- 1.2	+ 0.2	- 4.9	- 5.3	- 1.0	
APRIL	- 5.8	- 2.0	- 12.5	- 4.0	- 7.3	- 15.5	- 1.9	- 0.2	- 6.1	- 5.5	- 1.5	
MAI	- 6.2	- 0.4	- 16.3	- 3.9	- 8.0	- 8.7	- 2.0	-	- 7.0	- 5.6	- 1.7	
JUNI	- 8.4	- 3.4	- 17.7	- 4.7	- 11.3	- 17.5	- 1.9	- 0.1	- 6.6	- 6.3	- 1.6	
JULI	- 7.7	- 4.5	- 13.6	- 4.1	- 10.4	- 19.5	- 1.4	+ 0.2	- 5.2	- 5.9	- 1.0	
AUGUST	- 6.7	- 7.1	- 5.9	- 7.6	- 6.0	- 19.9	- 0.8	+ 0.6	- 4.6	- 5.4	- 0.6	
SEPTEMBER	- 4.9	- 8.8	+ 2.8	- 9.9	- 0.9	- 19.8	- 0.3	+ 0.8	- 3.3	- 5.6	-	
OKTOBER	- 1.1	- 9.9	+ 16.6	- 9.8	+ 6.0	- 25.1	+ 0.2	+ 1.4	- 3.1	- 5.2	+ 0.5	
NOVEMBER	- 1.6	- 10.1	+ 15.5	- 9.2	+ 4.4	- 27.7	+ 0.2	+ 1.4	- 3.1	- 4.8	+ 0.4	
DEZEMBER	- 2.5	- 9.4	+ 11.6	- 7.6	+ 1.7	- 27.7	+ 0.2	+ 1.2	- 2.3	- 3.2	+ 0.4	
1991 JANUAR	- 3.2	- 7.1	+ 4.5	- 4.9	- 2.0	- 22.9	+ 1.2	+ 1.9	- 1.2	- 1.7	+ 1.3	
FEBRUAR	- 4.3	- 5.3	- 2.2	- 3.9	- 4.5	- 18.1	+ 0.7	+ 1.5	- 1.7	- 1.3	+ 0.8	
MAERZ	- 4.2	- 5.5	- 1.6	- 3.6	- 4.6	- 17.8	+ 0.5	+ 1.2	- 1.4	- 0.3	+ 0.6	
APRIL	- 2.0	- 5.3	+ 4.7	- 3.7	- 0.6	- 13.9	+ 0.9	+ 1.2	+ 0.1	+ 0.7	+ 0.9	
MAI	- 1.5	- 6.4	+ 8.8	- 3.4	-	- 20.8	+ 0.7	+ 0.9	+ 0.4	+ 0.9	+ 0.8	
JUNI	- 1.3	- 7.7	+ 12.1	- 3.5	+ 0.4	- 24.9	+ 0.9	+ 1.1	+ 0.7	+ 2.2	+ 0.8	
JULI	- 1.2	- 7.6	+ 12.7	- 4.6	+ 1.7	- 22.4	+ 1.5	+ 1.5	+ 1.1	+ 1.8	+ 1.4	
AUGUST	- 2.9	- 6.5	+ 3.7	- 2.4	- 3.3	- 23.5	+ 0.3	+ 0.9	- 1.1	+ 2.2	+ 0.3	
SEPTEMBER	- 5.1	- 4.1	- 6.7	- 0.8	- 8.2	- 20.4	- 0.4	+ 0.6	- 3.2	+ 3.0	- 0.6	
OKTOBER	- 7.6	- 1.9	- 16.2	+ 1.1	- 13.5	- 15.1	- 0.8	- 0.1	- 2.6	+ 4.3	- 1.0	
NOVEMBER	- 5.8	- 0.4	- 14.2	+ 2.6	- 11.7	- 12.3	- 0.6	+ 0.1	- 2.6	+ 4.5	- 0.8	
DEZEMBER	- 6.0	- 0.5	- 14.7	+ 1.4	- 11.3	- 12.0	- 0.9	-	- 3.7	+ 3.4	- 1.1	
1992 JANUAR	- 4.4	+ 0.2	- 12.1	+ 2.9	- 9.7	- 14.4	- 1.4	- 0.5	- 3.8	+ 3.5	- 1.5	
FEBRUAR	- 1.0	+ 1.3	- 5.4	+ 1.8	- 3.3	- 8.7	- 0.6	+ 0.1	- 2.2	+ 3.5	- 0.8	
MAERZ	+ 0.1	+ 2.3	- 4.1	+ 2.0	- 1.5	- 9.0	- 0.5	+ 0.3	- 2.8	+ 3.0	- 0.7	
APRIL	- 1.1	+ 1.8	- 6.3	+ 2.0	- 3.5	- 15.8	- 0.7	+ 0.4	- 3.6	+ 2.0	- 0.8	
MAI	- 1.5	+ 1.0	- 5.7	+ 0.5	- 2.8	- 13.9	- 0.4	+ 0.7	- 3.5	+ 1.4	- 0.5	
JUNI	- 0.9	+ 2.0	- 6.1	- 0.6	- 1.3	- 7.3	- 0.4	+ 0.7	- 3.7	+ 0.2	- 0.4	
JULI	- 1.9	+ 2.2	- 9.5	- 0.7	- 3.0	- 6.0	- 1.1	+ 0.3	- 4.8	+ 0.1	- 1.1	
AUGUST												
SEPTEMBER												

1) EINSCHL. LEBENDEM SCHLACHTVIEH.

2) EINSCHL. WASSER.

3) WARENEINGANG (OHNE ROHSTOFFE) AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNAHRUNGSGEWERBE.

4) OHNE WARENEINGANG FÜR DAS ERNAHRUNGSGEWERBE AUS DER LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI UND DEM ERNAHRUNGSGEWERBE.

FRUEHERES BUNDESGERIET

PREISINDEX FUEER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

2 MITTELFRISTIGE UEBERSICHT

ABSOLUTE WERTE

1985 = 100

JAHR MONAT	GLIEDERUNG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH												
	WARENEINGANG FUEER DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEWERBE 1)												
	DARUNTER												
	ZU- SAMMEN	NAH- RUNGS- MITTEL-	GE- NUSS- MITTEL-	MISCH- FUTTER-	ERDDEL, ROH, IMPOR- TIERT	EISEN- ERZE, EISEN- UND STAHL- ERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 1)	NE- METALL- ERZE, NE- METALL- ERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 1)	AN- ORGAN- ISCHE	ORGAN- ISCHE	KUNST- STOFFE	ROH- HOLZ, SCHNITT- HOLZ 2)	HOLZ- SCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE 3)	WOLLE, CHEMIE- FASERN UND TEXTILIEN
		ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE						GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN					
1988 D	88.8	89.1	83.4	91.9	34.1	94.3	99.5	87.7	74.5	96.8	96.9	95.0	93.1
1989 D	93.4	93.6	79.1	90.3	42.0	100.3	110.4	90.3	80.4	97.7	102.7	104.6	95.5
1990 D	90.5	89.7	72.7	74.7	45.9	96.5	91.3	89.3	73.7	93.1	109.6	96.4	94.3
1991 D	89.1	88.4	71.7	76.5	45.7	92.7	81.6	88.0	70.4	89.9	99.1	87.3	93.1
1988 OKTOBER	90.8	91.0	82.0	95.2	32.0	98.0	108.9	88.6	79.6	98.6	97.0	99.9	93.2
NOVEMBER	90.8	91.5	81.3	92.6	30.9	97.6	110.7	87.9	80.2	99.5	97.3	100.0	92.8
DEZEMBER	91.6	92.1	84.3	93.3	32.5	98.1	114.1	88.1	80.2	99.6	98.5	100.2	92.8
1989 JANUAR	92.9	91.4	84.3	96.3	36.4	99.1	117.6	89.1	83.7	100.3	100.0	101.8	94.2
FEBRUAR	93.1	91.7	83.0	94.6	38.1	99.6	115.8	89.7	83.8	100.8	100.0	102.1	94.4
MAERZ	93.7	92.1	83.5	95.9	40.7	100.0	116.7	90.3	83.9	100.8	100.7	102.3	94.6
APRIL	94.1	91.6	83.4	94.8	44.4	100.0	115.1	91.2	83.9	101.0	100.8	103.9	94.9
MAI	94.3	92.1	84.0	95.2	44.8	100.3	113.7	91.0	83.8	100.5	101.9	104.9	95.6
JUNI	94.3	93.3	82.0	92.8	44.5	102.4	110.6	90.6	83.2	99.3	102.4	105.2	96.0
JULI	93.2	93.3	76.8	90.0	42.2	101.9	106.5	89.7	78.8	96.8	102.3	105.9	96.0
AUGUST	93.6	94.9	75.8	86.8	41.5	101.6	110.3	90.6	78.8	99.5	103.4	106.1	96.2
SEPTEMBER	93.9	97.1	75.2	86.9	43.2	100.2	111.2	90.7	78.5	94.8	103.7	106.4	96.3
OKTOBER	93.3	96.3	73.7	84.9	43.3	99.8	108.1	90.0	76.5	94.7	104.5	105.9	96.3
NOVEMBER	92.4	95.2	73.5	83.8	42.6	99.3	102.7	91.0	74.9	94.1	105.9	105.5	96.0
DEZEMBER	91.5	94.0	73.4	81.8	42.8	99.0	96.3	89.3	74.7	94.0	106.4	104.8	95.4
1990 JANUAR	90.6	90.8	73.5	80.2	43.3	98.2	91.0	89.5	72.6	93.5	111.5	101.7	95.1
FEBRUAR	90.2	90.3	75.2	77.8	42.3	97.0	88.8	90.1	72.3	93.5	111.8	100.7	95.1
MAERZ	90.4	90.5	74.8	77.6	40.7	96.4	94.7	88.7	72.0	92.2	112.3	100.0	95.3
APRIL	90.1	90.0	73.9	77.4	38.0	96.8	94.7	89.9	71.3	91.8	112.0	99.2	95.3
MAI	90.1	90.7	73.1	76.7	35.4	98.3	94.2	90.0	70.9	92.1	111.5	98.4	95.0
JUNI	89.7	90.8	71.9	75.1	33.2	98.2	93.4	90.1	70.6	91.8	111.3	98.0	94.7
JULI	89.5	90.5	71.5	73.3	34.2	97.0	93.5	89.9	70.3	91.2	110.2	96.1	94.3
AUGUST	90.3	89.2	71.7	71.5	42.3	96.9	94.0	89.7	70.5	90.7	108.9	94.8	93.8
SEPTEMBER	91.4	89.0	72.3	72.0	52.5	96.2	95.0	89.3	71.6	91.7	108.0	94.1	93.7
OKTOBER	92.2	88.2	72.0	71.8	66.1	95.0	89.3	88.6	79.6	94.2	107.0	92.6	93.4
NOVEMBER	91.3	87.8	71.1	70.8	63.9	94.2	84.7	88.0	81.3	96.8	105.5	91.2	92.8
DEZEMBER	90.6	88.0	71.4	72.1	58.4	93.5	82.8	88.0	81.3	97.9	104.6	90.4	93.0
1991 JANUAR	89.9	87.4	70.8	73.3	51.5	93.1	82.6	86.8	77.5	99.1	103.7	89.4	93.2
FEBRUAR	89.0	87.6	71.4	73.4	45.0	92.7	80.7	86.8	76.1	98.4	101.6	88.6	93.0
MAERZ	89.2	87.8	73.1	75.3	42.9	93.0	83.4	87.7	74.6	95.2	101.0	89.0	93.0
APRIL	89.6	87.2	73.5	78.1	44.6	94.2	86.2	87.9	71.0	91.9	100.2	88.9	93.4
MAI	89.5	88.0	72.8	79.3	45.3	94.1	83.3	88.1	70.2	89.0	99.5	88.6	93.6
JUNI	89.3	88.0	73.2	80.6	44.4	93.2	83.5	89.3	69.1	88.0	99.0	88.8	93.9
JULI	89.2	87.1	72.5	77.6	45.5	92.7	84.0	89.3	68.9	87.5	97.8	88.5	93.6
AUGUST	89.0	87.5	72.2	76.3	46.0	92.5	82.0	88.7	68.1	87.1	97.6	87.6	93.2
SEPTEMBER	89.1	89.1	71.2	76.6	46.4	92.5	80.6	88.2	67.9	87.6	97.3	86.4	92.9
OKTOBER	89.1	90.1	70.4	76.4	47.0	92.0	79.7	88.0	67.4	86.2	97.4	85.3	92.8
NOVEMBER	88.7	90.8	70.2	75.8	46.9	91.5	78.1	87.9	67.0	84.7	97.2	83.9	92.6
DEZEMBER	87.7	90.3	69.4	74.7	42.7	90.9	75.1	87.4	66.8	84.2	97.0	82.6	92.5
1992 JANUAR	87.6	90.7	69.3	76.3	39.3	90.9	74.6	87.2	66.2	84.3	98.4	81.1	92.2
FEBRUAR	87.9	90.2	69.2	77.3	39.2	91.2	77.0	86.9	65.6	84.5	100.3	81.0	92.5
MAERZ	88.2	90.8	69.1	77.9	40.0	91.2	78.7	88.1	65.4	83.5	101.8	80.4	92.7
APRIL	88.3	90.4	68.7	77.1	41.1	91.1	79.4	88.2	65.3	83.2	102.6	81.0	92.8
MAI	88.4	89.9	68.8	77.0	42.3	91.2	79.0	87.7	65.5	82.5	103.1	80.9	92.7
JUNI	88.2	89.1	68.1	76.5	42.9	90.9	78.6	86.2	65.3	82.8	101.8	80.9	92.4
JULI	87.7	88.0	67.4	73.5	41.5	90.5	78.4	86.0	65.4	83.2	100.4	81.1	91.9
AUGUST													
SEPTEMBER													

1) OHNE MATERIALIEN FUEER DAS BAUGEWERBE.

2) EINSCHL. SPERRHOLZ UND SONSTIGEM BEARBEITETEM HOLZ, OHNE MATERIALIEN FUEER DAS BAUGEWERBE.

3) OHNE PACKPAPIER.

PREISINDEX FÜR DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEBIERES

2 MITTELFRISTIGE UEBERSICHT

RELATIVE VERÄNDERUNGEN GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESEERGEBNIS

PROZENT

JAHR MONAT	GLIEDERUNG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH												
	WARENEINGANG FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, DEN BERGBAU UND DAS VERARBEITENDE GEBIERE 1)												
	DARUNTER												
	ZU- SAMMEN	NAH- RUNGS- MITTEL-	GE- NUSS- MITTEL-	MISCH- FUTTER-	ERDOEL, ROH, IMPOR- TIERT	EISEN- ERZE, EISEN- UND STAHL- ERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 1)	NE- METALL- ERZE, NE- METALL- ERZEUGUNG UND -VERARBEITUNG 1)	AN- ORGAN- ISCHE	ORGAN- ISCHE	KUNST- STOFFE	ROH- HOLZ, SCHNITT- HOLZ 2)	HOLZ- SCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE 3)	WOLLE, CHEMIE- FASERN UND TEXTILIEN
		ROHSTOFFE UND -VORERZEUGNISSE						GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN					
1988 D	+ 3.7	+ 1.4	+ 4.6	+ 12.6	- 16.8	+ 6.1	+ 27.7	- 0.7	+ 6.4	+ 5.7	+ 0.8	+ 6.5	+ 0.2
1989 D	+ 5.2	+ 5.1	- 5.2	- 1.7	+ 23.2	+ 6.4	+ 11.0	+ 3.0	+ 7.9	+ 0.9	+ 6.0	+ 10.1	+ 2.6
1990 D	- 3.1	- 4.2	- 8.1	- 17.3	+ 9.3	- 3.8	- 17.3	- 1.1	- 8.3	- 4.7	- 6.7	- 7.8	- 1.3
1991 D	- 1.5	- 1.4	- 1.4	+ 2.4	- 0.4	- 3.9	- 10.6	- 1.5	- 4.5	- 3.4	- 9.6	- 9.4	- 1.3
1988 OKTOBER	+ 4.8	+ 2.9	+ 1.6	+ 18.0	- 25.6	+ 9.7	+ 30.6	+ 0.3	+ 11.8	+ 6.1	+ 1.7	+ 10.8	- 0.6
1989 NOVEMBER	+ 5.1	+ 3.0	+ 0.5	+ 13.6	- 22.2	+ 8.7	+ 31.9	+ 1.3	+ 12.5	+ 6.6	+ 1.9	+ 11.2	- 0.4
1989 DEZEMBER	+ 6.0	+ 3.4	+ 4.9	+ 12.1	- 14.2	+ 9.4	+ 31.8	+ 2.0	+ 12.8	+ 6.2	+ 3.2	+ 12.0	+ 0.1
1989 JANUAR	+ 7.6	+ 3.2	+ 3.8	+ 14.8	+ 2.8	+ 10.5	+ 35.2	+ 3.1	+ 17.6	+ 6.7	+ 4.0	+ 12.7	+ 1.5
1989 FEBRUAR	+ 7.9	+ 4.2	- 0.7	+ 13.3	+ 8.5	+ 11.2	+ 33.7	+ 3.8	+ 17.9	+ 6.6	+ 3.7	+ 12.6	+ 1.3
1989 MAERZ	+ 8.6	+ 5.1	+ 0.2	+ 14.0	+ 22.6	+ 11.1	+ 30.2	+ 4.4	+ 18.7	+ 6.4	+ 4.7	+ 12.5	+ 1.8
1989 APRIL	+ 8.2	+ 5.5	-	+ 11.1	+ 29.8	+ 8.2	+ 26.2	+ 5.6	+ 17.5	+ 5.9	+ 4.7	+ 12.7	+ 2.2
1989 MAI	+ 7.6	+ 6.1	+ 0.2	+ 7.0	+ 30.2	+ 8.1	+ 19.8	+ 4.7	+ 16.9	+ 4.8	+ 5.9	+ 13.2	+ 2.8
1989 JUNI	+ 6.0	+ 5.4	- 3.1	- 7.5	+ 26.8	+ 9.4	+ 8.8	+ 3.3	+ 14.6	+ 2.7	+ 6.2	+ 12.6	+ 3.0
1989 JULI	+ 4.1	+ 4.6	- 9.6	- 9.5	+ 19.2	+ 7.2	+ 4.7	+ 0.2	+ 6.1	- 0.1	+ 5.5	+ 10.5	+ 2.5
1989 AUGUST	+ 3.8	+ 6.7	- 9.7	- 11.3	+ 12.5	+ 4.4	+ 6.6	+ 1.6	+ 4.5	- 2.3	+ 6.3	+ 9.6	+ 2.8
1989 SEPTEMBER	+ 4.0	+ 7.1	- 10.4	- 11.1	+ 26.3	+ 2.3	+ 6.9	+ 2.5	+ 4.1	- 3.5	+ 6.5	+ 9.2	+ 3.0
1989 OKTOBER	+ 2.8	+ 5.8	- 10.1	- 10.8	+ 35.3	+ 1.8	- 0.7	+ 1.6	- 3.9	- 4.0	+ 7.7	+ 6.0	+ 3.3
1989 NOVEMBER	+ 1.8	+ 4.0	- 9.6	- 9.5	+ 37.9	+ 1.7	- 7.2	+ 3.5	- 6.6	- 5.4	+ 8.8	+ 5.5	+ 3.4
1989 DEZEMBER	- 0.1	+ 2.1	- 12.9	- 12.3	+ 31.7	+ 0.9	- 15.6	+ 1.4	- 6.9	- 5.6	+ 8.0	+ 4.6	+ 2.8
1990 JANUAR	- 2.5	- 0.7	- 12.8	- 16.7	+ 19.0	- 0.9	- 22.6	+ 0.4	- 13.3	- 6.8	+ 11.5	- 0.1	+ 1.0
1990 FEBRUAR	- 3.1	- 1.5	- 9.4	- 17.8	+ 11.0	- 2.6	- 23.3	+ 0.4	- 13.7	- 7.2	+ 11.8	- 1.4	+ 0.7
1990 MAERZ	- 3.5	- 1.7	- 10.4	- 19.1	-	- 3.6	- 18.9	- 1.8	- 14.2	- 8.5	+ 11.5	- 2.2	+ 0.7
1990 APRIL	- 4.3	- 1.7	- 11.4	- 18.4	- 14.4	- 3.2	- 17.7	- 1.4	- 15.0	- 9.1	+ 11.1	- 4.5	+ 0.4
1990 MAI	- 4.5	- 1.5	- 13.0	- 19.4	- 21.0	- 2.0	- 17.2	- 1.1	- 15.4	- 8.4	+ 9.4	- 6.2	- 0.6
1990 JUNI	- 4.9	- 2.7	- 12.3	- 19.1	- 25.4	- 4.1	- 15.6	- 0.6	- 15.1	- 7.6	+ 8.7	- 6.8	- 1.4
1990 JULI	- 4.0	- 3.0	- 6.9	- 18.6	- 19.0	- 4.8	- 12.2	+ 0.2	- 10.8	- 5.8	+ 7.7	- 9.3	- 1.8
1990 AUGUST	- 3.5	- 6.0	- 5.4	- 17.6	+ 1.9	- 4.6	- 14.8	- 1.0	- 10.5	- 4.6	+ 5.3	- 10.7	- 2.5
1990 SEPTEMBER	- 2.7	- 8.3	- 3.9	- 17.1	+ 21.5	- 4.0	- 14.6	- 1.5	- 8.8	- 3.3	+ 4.1	- 11.6	- 2.7
1990 OKTOBER	- 1.2	- 8.4	- 2.3	- 15.4	+ 52.7	- 4.8	- 17.4	- 1.6	+ 4.1	- 0.5	+ 2.4	- 12.6	- 3.0
1990 NOVEMBER	- 1.2	- 7.8	- 3.3	- 15.5	+ 50.0	- 5.1	- 17.5	- 3.3	+ 8.5	+ 2.9	- 0.4	- 13.6	- 3.3
1990 DEZEMBER	- 1.0	- 6.4	- 2.7	- 11.9	+ 36.4	- 5.6	- 14.0	- 1.5	+ 8.8	+ 4.1	- 1.7	- 13.7	- 2.5
1991 JANUAR	- 0.8	- 3.7	- 3.7	- 8.6	+ 18.9	- 5.2	- 9.2	- 3.0	+ 6.7	+ 6.0	- 7.0	- 12.1	- 2.0
1991 FEBRUAR	- 1.3	- 3.0	- 5.1	- 5.7	+ 6.4	- 4.4	- 9.1	- 3.7	+ 5.3	+ 5.2	- 9.1	- 12.0	- 2.2
1991 MAERZ	- 1.3	- 3.0	- 2.3	- 3.0	+ 5.4	- 3.5	- 11.9	- 1.1	+ 3.6	+ 3.3	- 10.1	- 11.0	- 2.4
1991 APRIL	- 0.6	- 3.1	- 0.5	+ 0.9	+ 17.4	- 2.7	- 9.0	- 2.2	- 0.4	+ 0.1	- 10.5	- 10.4	- 2.0
1991 MAI	- 0.7	- 3.0	- 0.4	+ 3.4	+ 28.0	- 4.3	- 11.6	- 2.1	- 1.0	- 3.4	- 10.8	- 10.0	- 1.5
1991 JUNI	- 0.4	- 3.1	+ 1.8	+ 7.3	+ 33.7	- 5.1	- 10.6	- 0.9	- 2.1	- 4.1	- 11.1	- 9.4	- 0.8
1991 JULI	- 0.3	- 3.8	+ 1.4	+ 5.9	+ 33.0	- 4.4	- 10.2	- 0.7	- 2.0	- 4.1	- 11.3	- 7.9	- 0.7
1991 AUGUST	- 1.4	- 1.9	+ 0.7	+ 6.7	+ 8.7	- 4.5	- 12.8	- 1.1	- 3.4	- 4.0	- 10.4	- 7.6	- 0.6
1991 SEPTEMBER	- 2.5	+ 0.1	- 1.5	+ 6.4	- 11.6	- 3.8	- 15.2	- 1.2	- 5.2	- 4.5	- 9.9	- 8.2	- 0.9
1991 OKTOBER	- 3.4	+ 2.2	- 2.2	+ 6.4	- 28.9	- 3.2	- 10.8	- 0.7	- 15.3	- 8.5	- 9.0	- 7.9	- 0.6
1991 NOVEMBER	- 2.8	+ 3.4	- 1.3	+ 7.1	- 26.6	- 2.9	- 7.8	- 0.1	- 17.6	- 12.5	- 7.9	- 8.0	- 0.2
1991 DEZEMBER	- 3.2	+ 2.6	- 2.8	+ 3.6	- 26.9	- 2.8	- 9.3	- 0.7	- 17.8	- 14.0	- 7.3	- 8.6	- 0.5
1992 JANUAR	- 2.6	+ 3.8	- 2.1	+ 4.1	- 23.7	- 2.4	- 9.7	+ 0.5	- 14.6	- 14.9	- 5.1	- 9.3	- 1.1
1992 FEBRUAR	- 1.2	+ 3.0	- 3.1	+ 5.3	- 12.9	- 1.6	- 4.6	+ 0.1	- 13.8	- 14.1	- 1.3	- 8.6	- 0.5
1992 MAERZ	- 1.1	+ 3.4	- 5.6	+ 3.5	- 6.8	- 1.9	- 5.6	+ 0.5	- 12.3	- 12.3	+ 0.8	- 9.7	- 0.3
1992 APRIL	- 1.5	+ 3.7	- 6.5	- 1.3	- 7.8	- 3.3	- 7.9	+ 0.3	- 8.0	- 9.5	+ 2.4	- 8.9	- 0.6
1992 MAI	- 1.2	+ 2.2	- 5.5	- 2.9	- 6.6	- 3.1	- 5.2	- 0.5	- 6.7	- 7.3	+ 3.6	- 8.7	- 1.0
1992 JUNI	- 1.2	+ 1.2	- 7.0	- 5.1	- 3.4	- 2.5	- 5.9	- 3.5	- 5.5	- 5.9	+ 2.8	- 8.9	- 1.6
1992 JULI	- 1.7	+ 1.0	- 7.0	- 5.3	- 8.8	- 2.4	- 6.7	- 3.7	- 5.1	- 4.9	+ 2.7	- 8.4	- 1.8
1992 AUGUST													
1992 SEPTEMBER													

1) OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE.

2) EINSCHL. SPERRHOLZ UND SONSTIGEM BEARBEITETEM HOLZ, OHNE MATERIALIEN FÜR DAS BAUGEWERBE.

3) OHNE PACKPAPIER.

FRUEHERES BUNDESGBIET

PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

2 MITTELFRISTIGE UEBERSICHT

ABSOLUTE WERTE

1985 = 100

JAHR MONAT	GLIEDERUNG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH												
	WARENEINGANG FUER DAS BAUGEWERBE 1)			ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE 2)					BETRIEBSSTOFFE				
	ZU- SAMMEN	DAVON		ZU- SAMMEN	DARUNTER				ZU- SAMMEN	VERPACKUNGS- MATERIAL		SCHMIER- MITTEL U. AE. MINERA- LISCHE OEL	WASSER, INLAEN- DISCH
		BAUHAUPT- GEWERBE	AUSBAU-		ELEKTRI- ZITAET, INLAEN- DISCH	ERD- GAS	KOEHLE UND KOKS	FLUESSIGE KRAFT- UND BRENN- STOFFE 3)		ZU- SAMMEN	DAR. AUS PAPIER U. PAPPE		
1988 D	100.5	98.8	102.9	75.1	106.9	40.6	100.3	47.6	99.8	100.1	101.8	79.8	112.0
1989 D	103.6	101.5	106.6	78.6	108.3	41.4	101.9	57.8	102.4	102.6	106.8	82.6	116.0
1990 D	107.0	104.9	109.8	80.2	106.0	48.3	103.0	60.0	105.1	104.9	110.0	88.1	122.1
1991 D	109.7	107.1	113.3	82.5	104.4	56.6	103.8	62.7	108.5	107.8	113.1	96.6	127.5
1988 OKTOBER ...	101.5	99.9	103.8	74.2	106.9	38.5	100.7	45.2	100.8	101.2	103.4	79.2	112.6
NOVEMBER ...	101.5	99.7	104.0	74.2	106.9	37.4	100.6	46.4	101.3	101.8	104.5	79.8	112.6
DEZEMBER ...	101.6	99.7	104.2	75.0	106.9	37.2	100.7	49.5	101.4	101.8	104.6	81.2	112.6
1989 JANUAR	101.8	99.8	104.6	77.0	108.3	38.7	100.7	54.4	101.9	102.1	104.9	81.3	115.6
FEBRUAR	102.2	100.1	105.1	76.5	108.3	38.1	100.8	52.9	101.9	102.1	105.0	80.4	115.9
MAERZ	102.6	100.6	105.5	76.9	108.3	37.8	100.8	55.0	102.0	102.3	105.7	79.9	115.9
APRIL	103.1	101.0	106.0	78.4	108.3	38.7	100.8	60.2	102.3	102.5	106.2	82.2	115.9
MAI	103.5	101.4	106.4	78.3	108.3	39.8	100.8	58.9	102.5	102.6	106.6	82.9	115.9
JUNI	103.6	101.5	106.6	78.0	108.3	40.1	100.8	57.5	102.4	102.5	107.0	83.1	115.9
JULI	103.8	101.8	106.6	78.1	108.3	40.9	102.8	55.9	102.3	102.4	107.3	83.1	116.0
AUGUST	104.2	102.0	107.3	78.7	108.3	42.9	102.8	56.3	102.4	102.5	107.5	83.1	116.1
SEPTEMBER ...	104.2	102.2	107.2	79.3	108.3	42.4	102.9	59.1	102.5	102.6	107.5	83.6	116.1
OKTOBER	104.6	102.3	107.8	80.5	108.4	45.2	103.0	61.0	102.7	102.8	107.7	83.5	116.1
NOVEMBER ...	104.7	102.4	107.8	80.2	108.4	45.8	103.0	59.4	102.9	103.0	108.1	83.7	116.1
DEZEMBER ...	104.7	102.7	107.7	81.2	108.3	46.5	103.0	62.9	103.0	103.2	108.5	84.0	116.1
1990 JANUAR	105.3	103.5	107.8	80.8	107.5	48.0	103.0	61.0	103.7	103.6	108.6	83.5	120.5
FEBRUAR	105.8	103.8	108.6	79.8	107.3	48.7	103.0	56.9	103.9	103.9	109.4	81.9	120.6
MAERZ	106.1	104.2	108.8	79.5	107.3	49.4	103.0	54.9	103.9	103.9	109.3	82.0	120.6
APRIL	106.6	104.6	109.3	79.3	107.2	50.3	103.0	54.0	104.4	104.1	109.4	86.0	122.2
MAI	107.0	105.0	109.8	78.9	107.2	50.3	103.0	52.8	104.7	104.4	109.8	87.2	122.2
JUNI	107.1	105.1	109.8	78.4	107.3	50.0	103.1	50.7	104.7	104.4	109.9	87.5	122.2
JULI	107.5	105.4	110.5	77.7	104.6	48.8	103.0	52.1	104.8	104.5	110.0	87.6	122.5
AUGUST	107.8	105.7	110.7	80.1	104.6	46.6	102.9	62.9	105.0	104.7	110.3	87.3	122.7
SEPTEMBER ...	107.7	105.6	110.6	81.6	104.6	46.9	102.9	67.9	105.5	105.3	110.6	88.0	122.7
OKTOBER	107.8	105.8	110.5	83.1	104.6	46.8	103.0	73.6	106.5	106.1	110.6	92.0	122.8
NOVEMBER ...	107.6	105.4	110.7	81.8	104.6	46.7	103.0	67.9	107.2	106.6	110.8	97.2	122.8
DEZEMBER ...	107.5	105.0	110.9	81.4	104.6	48.0	103.0	65.2	107.4	106.9	110.9	97.0	122.8
1991 JANUAR	108.2	106.1	111.3	83.8	104.3	51.3	102.9	71.9	108.4	107.8	111.7	96.7	125.4
FEBRUAR	108.6	106.2	111.9	82.3	104.4	54.1	103.0	63.5	108.6	108.0	111.9	97.7	125.4
MAERZ	108.7	106.2	112.2	80.6	104.4	55.8	103.1	56.0	108.4	107.8	112.5	96.3	125.4
APRIL	109.4	106.9	112.9	81.7	104.4	60.7	103.1	57.2	108.4	107.9	113.0	95.8	125.9
MAI	109.5	107.0	113.1	81.8	104.5	61.3	103.2	57.5	108.3	107.7	113.2	95.9	126.0
JUNI	109.7	107.1	113.3	81.4	104.5	60.1	103.3	56.6	108.2	107.7	113.1	94.4	126.2
JULI	110.0	107.3	113.9	83.3	104.4	59.7	103.3	64.3	108.9	108.1	113.9	97.9	128.7
AUGUST	110.2	107.5	114.0	82.8	104.4	58.0	103.4	63.7	108.7	107.9	113.8	97.9	128.7
SEPTEMBER ...	110.2	107.7	113.7	83.2	104.4	57.5	105.0	64.4	108.7	107.9	113.7	96.9	128.7
OKTOBER	110.4	107.7	114.2	83.5	104.4	55.3	105.0	66.7	108.7	107.8	113.7	98.0	129.7
NOVEMBER ...	110.4	107.7	114.1	83.0	104.3	53.3	105.0	68.6	108.2	107.3	113.6	98.9	129.7
DEZEMBER ...	110.5	107.7	114.4	82.0	104.3	52.3	105.0	63.5	107.9	107.1	113.5	94.4	129.7
1992 JANUAR	111.3	109.0	114.5	81.0	104.1	51.4	105.1	60.3	108.2	107.0	113.3	94.4	134.2
FEBRUAR	111.8	109.3	115.2	81.6	104.1	51.3	108.6	60.1	108.1	107.0	113.2	94.1	134.5
MAERZ	111.6	109.3	114.9	81.4	104.1	50.8	108.5	60.0	108.0	106.8	113.4	94.3	134.5
APRIL	112.2	109.6	115.8	81.7	104.2	50.8	108.2	61.3	107.8	106.5	112.7	94.1	135.6
MAI	112.5	110.1	116.0	81.8	104.2	50.2	108.1	62.6	107.8	106.6	113.1	94.0	135.6
JUNI	112.7	110.4	115.9	81.8	104.3	50.2	108.0	62.7	107.7	106.4	113.2	94.3	135.6
JULI	112.9	110.5	116.3	81.0	104.5	48.7	108.1	60.3	107.6	106.2	113.1	94.0	137.1
AUGUST													
SEPTEMBER ...													

1) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORDNETE VORPRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFEN), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VERPACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMittel UND WASSER).

2) EINSCHL. BRENNSTOFFEN FUER DIE ENERGIEERZEUGUNG.
3) OHNE FLUESSIGGAS.

FRUEHERES BUNDESGBEIT

PREISINDEX FUER DEN WARENEINGANG DES PRODUZIERENDEN GEWERBES

2 MITTELFRISTIGE UEBERSICHT

RELATIVE VERAENDERUNGEN GEGENUEBER DEM ENTSPRECHENDEN VORJAHRESEERGEBNIS

PROZENT

JAHR MONAT	GLIEDERUNG NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH												
	WARENEINGANG FUER DAS BAUGEWERBE 1)			ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE 2)					BETRIEBSSTOFFE				
	ZU- SAMMEN	DARON		ZU- SAMMEN	DARUNTER				ZU- SAMMEN	VERPACKUNGS- MATERIAL		SCHMIER- MITTEL U. AE. MINERA- LISCHE GELE	WASSER, INLAEN- DISCH
		BAUHAUPT- GEWERBE	AUSBAU- GEWERBE		ELEKTRI- ZITAET, INLAEN- DISCH	ERD- GAS	KOHLE UND KOKS	FLUESSIGE KRAFT- UND BRENN- STOFFE 3)		ZU- SAMMEN	DAR. AUS PAPIER U. PAPPE		
1988 D	+ 1.4	+ 1.3	+ 1.5	- 3.3	+ 0.8	- 11.2	+ 0.7	- 12.3	+ 2.3	+ 2.2	+ 2.2	- 3.2	+ 6.6
1989 D	+ 3.1	+ 2.7	+ 3.6	+ 4.7	+ 1.3	+ 2.0	+ 1.6	+ 21.4	+ 2.6	+ 2.5	+ 4.9	+ 3.5	+ 3.6
1990 D	+ 3.3	+ 3.3	+ 3.0	+ 2.0	- 2.1	+ 16.7	+ 1.1	+ 3.8	+ 2.6	+ 2.2	+ 3.0	+ 6.7	+ 5.3
1991 D	+ 2.5	+ 2.1	+ 3.2	+ 2.9	- 1.5	+ 17.2	+ 0.8	+ 4.5	+ 3.2	+ 2.8	+ 2.8	+ 9.6	+ 4.4
1988 OKTOBER ...	+ 2.4	+ 2.5	+ 2.5	- 5.1	- 0.5	- 15.0	+ 0.5	- 17.2	+ 3.0	+ 3.0	+ 3.4	- 3.6	+ 6.8
NOVEMBER ...	+ 2.3	+ 2.4	+ 2.3	- 3.9	- 0.5	- 15.8	+ 0.4	- 10.4	+ 3.4	+ 3.5	+ 4.5	- 1.5	+ 6.4
DEZEMBER ...	+ 2.5	+ 2.3	+ 2.9	- 2.1	- 0.5	- 16.4	+ 0.5	+ 0.4	+ 3.4	+ 3.4	+ 4.8	+ 0.7	+ 6.4
1989 JANUAR ...	+ 2.4	+ 1.9	+ 3.0	+ 1.3	+ 1.3	- 13.4	+ 0.7	+ 13.8	+ 3.8	+ 3.7	+ 5.2	+ 1.6	+ 5.3
FEBRUAR ...	+ 2.8	+ 2.4	+ 3.3	+ 1.2	+ 1.3	- 13.4	+ 0.8	+ 12.8	+ 3.5	+ 3.4	+ 4.9	+ 0.4	+ 4.5
MAERZ ...	+ 3.1	+ 3.1	+ 3.4	+ 2.1	+ 1.3	- 13.1	+ 0.8	+ 18.8	+ 3.6	+ 3.8	+ 5.8	+ 0.5	+ 3.8
APRIL ...	+ 3.4	+ 3.0	+ 3.9	+ 2.9	+ 1.3	- 8.9	+ 0.8	+ 19.0	+ 3.4	+ 3.5	+ 5.8	+ 3.1	+ 3.8
MAI ...	+ 3.4	+ 3.0	+ 3.8	+ 3.7	+ 1.3	- 4.8	+ 0.9	+ 21.7	+ 3.3	+ 3.2	+ 5.6	+ 4.0	+ 3.8
JUNI ...	+ 3.2	+ 2.7	+ 3.8	+ 4.0	+ 1.3	-	+ 0.9	+ 20.5	+ 2.9	+ 2.8	+ 5.8	+ 4.5	+ 3.2
JULI ...	+ 3.1	+ 2.9	+ 3.3	+ 4.4	+ 1.3	+ 4.3	+ 2.8	+ 16.9	+ 2.1	+ 1.9	+ 5.0	+ 4.5	+ 3.0
AUGUST ...	+ 3.2	+ 2.8	+ 3.7	+ 4.9	+ 1.3	+ 9.7	+ 2.2	+ 16.8	+ 2.2	+ 2.0	+ 5.3	+ 4.4	+ 3.1
SEPTEMBER ...	+ 2.8	+ 2.4	+ 3.6	+ 6.3	+ 1.3	+ 9.3	+ 2.3	+ 26.6	+ 1.9	+ 1.7	+ 4.6	+ 5.3	+ 3.1
OKTOBER ...	+ 3.1	+ 2.4	+ 3.9	+ 8.5	+ 1.4	+ 17.4	+ 2.3	+ 35.0	+ 1.9	+ 1.6	+ 4.2	+ 5.4	+ 3.1
NOVEMBER ...	+ 3.2	+ 2.7	+ 3.7	+ 8.1	+ 1.4	+ 22.5	+ 2.4	+ 28.0	+ 1.6	+ 1.2	+ 3.4	+ 4.9	+ 3.1
DEZEMBER ...	+ 3.1	+ 3.0	+ 3.4	+ 8.3	+ 1.3	+ 25.0	+ 2.3	+ 27.1	+ 1.6	+ 1.4	+ 3.7	+ 3.4	+ 3.1
1990 JANUAR ...	+ 3.4	+ 3.7	+ 3.1	+ 4.9	- 0.7	+ 24.0	+ 2.3	+ 12.1	+ 1.8	+ 1.5	+ 3.5	+ 2.7	+ 4.2
FEBRUAR ...	+ 3.5	+ 3.7	+ 3.3	+ 4.3	- 0.9	+ 27.8	+ 2.2	+ 7.6	+ 2.0	+ 1.8	+ 4.2	+ 1.9	+ 4.1
MAERZ ...	+ 3.4	+ 3.6	+ 3.1	+ 3.4	- 0.9	+ 30.7	+ 2.2	- 0.2	+ 1.9	+ 1.6	+ 3.4	+ 2.6	+ 4.1
APRIL ...	+ 3.4	+ 3.6	+ 3.1	+ 1.1	- 1.0	+ 30.0	+ 2.2	- 10.3	+ 2.1	+ 1.6	+ 3.0	+ 4.6	+ 5.4
MAI ...	+ 3.4	+ 3.6	+ 3.2	+ 0.8	- 1.0	+ 26.4	+ 2.2	- 10.4	+ 2.1	+ 1.8	+ 3.0	+ 5.2	+ 5.4
JUNI ...	+ 3.4	+ 3.5	+ 3.0	+ 0.5	- 0.9	+ 24.7	+ 2.3	- 11.8	+ 2.2	+ 1.9	+ 2.7	+ 5.3	+ 5.4
JULI ...	+ 3.6	+ 3.5	+ 3.7	- 0.5	- 3.4	+ 19.3	+ 0.2	- 6.8	+ 2.4	+ 2.1	+ 2.5	+ 5.4	+ 5.6
AUGUST ...	+ 3.5	+ 3.6	+ 3.2	+ 1.8	- 3.4	+ 8.6	+ 0.1	+ 11.7	+ 2.5	+ 2.1	+ 2.6	+ 5.1	+ 5.7
SEPTEMBER ...	+ 3.4	+ 3.3	+ 3.2	+ 2.9	- 3.4	+ 10.6	-	+ 14.9	+ 2.9	+ 2.6	+ 2.9	+ 5.3	+ 5.7
OKTOBER ...	+ 3.1	+ 3.4	+ 2.5	+ 3.2	- 3.5	+ 1.3	-	+ 20.7	+ 3.7	+ 3.2	+ 2.7	+ 10.2	+ 5.8
NOVEMBER ...	+ 2.8	+ 2.9	+ 2.7	+ 2.0	- 3.5	+ 2.0	-	+ 14.3	+ 4.2	+ 3.5	+ 2.5	+ 16.1	+ 5.8
DEZEMBER ...	+ 2.7	+ 2.2	+ 3.0	+ 0.2	- 3.4	+ 3.2	-	+ 3.7	+ 4.3	+ 3.6	+ 2.2	+ 15.5	+ 5.8
1991 JANUAR ...	+ 2.8	+ 2.5	+ 3.2	+ 3.7	- 3.0	+ 6.9	- 0.1	+ 17.9	+ 4.5	+ 4.1	+ 2.9	+ 15.8	+ 4.1
FEBRUAR ...	+ 2.6	+ 2.3	+ 3.0	+ 3.1	- 2.7	+ 11.1	-	+ 11.6	+ 4.5	+ 3.9	+ 2.3	+ 19.3	+ 4.0
MAERZ ...	+ 2.5	+ 1.9	+ 3.1	+ 1.4	- 2.7	+ 13.0	+ 0.1	+ 2.0	+ 4.3	+ 3.8	+ 2.9	+ 17.4	+ 4.0
APRIL ...	+ 2.6	+ 2.2	+ 3.3	+ 3.0	- 2.6	+ 20.7	+ 0.1	+ 5.9	+ 3.8	+ 3.7	+ 3.3	+ 11.4	+ 3.0
MAI ...	+ 2.3	+ 1.9	+ 3.0	+ 3.7	- 2.5	+ 21.9	+ 0.2	+ 8.9	+ 3.4	+ 3.2	+ 3.1	+ 10.0	+ 3.1
JUNI ...	+ 2.4	+ 1.9	+ 3.2	+ 3.8	- 2.6	+ 20.2	+ 0.2	+ 11.6	+ 3.3	+ 3.2	+ 2.9	+ 7.9	+ 3.3
JULI ...	+ 2.3	+ 1.8	+ 3.1	+ 7.2	- 0.2	+ 22.3	+ 0.3	+ 23.4	+ 3.9	+ 3.4	+ 3.5	+ 11.8	+ 5.1
AUGUST ...	+ 2.2	+ 1.7	+ 3.0	+ 3.4	- 0.2	+ 24.5	+ 0.5	+ 1.3	+ 3.5	+ 3.1	+ 3.2	+ 12.1	+ 4.9
SEPTEMBER ...	+ 2.3	+ 2.0	+ 2.8	+ 2.0	- 0.2	+ 22.6	+ 2.0	- 5.2	+ 3.0	+ 2.5	+ 2.8	+ 10.1	+ 4.9
OKTOBER ...	+ 2.4	+ 1.8	+ 3.3	+ 0.5	- 0.2	+ 20.7	+ 1.9	- 9.4	+ 2.1	+ 1.6	+ 2.8	+ 6.5	+ 5.6
NOVEMBER ...	+ 2.6	+ 2.2	+ 3.1	+ 1.5	- 0.3	+ 14.1	+ 1.9	- 1.9	+ 0.9	+ 0.7	+ 2.5	- 0.3	+ 5.6
DEZEMBER ...	+ 2.8	+ 2.6	+ 3.2	+ 0.7	- 0.3	+ 9.0	+ 1.9	- 2.6	+ 0.5	+ 0.2	+ 2.3	- 2.7	+ 5.6
1992 JANUAR ...	+ 2.9	+ 2.7	+ 2.9	- 3.3	- 0.2	+ 0.2	+ 2.1	- 16.1	- 0.2	- 0.7	+ 1.4	- 2.4	+ 7.0
FEBRUAR ...	+ 2.9	+ 2.9	+ 2.9	- 0.9	- 0.3	- 5.2	+ 5.4	- 5.4	- 0.5	- 0.9	+ 1.2	- 3.7	+ 7.3
MAERZ ...	+ 2.7	+ 2.9	+ 2.4	+ 1.0	- 0.3	- 9.0	+ 5.2	+ 7.1	- 0.4	- 0.9	+ 0.8	- 2.1	+ 7.3
APRIL ...	+ 2.6	+ 2.5	+ 2.6	-	- 0.2	- 16.3	+ 4.9	+ 7.2	- 0.6	- 1.3	- 0.3	- 1.8	+ 7.7
MAI ...	+ 2.7	+ 2.9	+ 2.6	-	- 0.3	- 18.1	+ 4.7	+ 8.9	- 0.5	- 1.0	- 0.1	- 2.0	+ 7.6
JUNI ...	+ 2.7	+ 3.1	+ 2.3	+ 0.5	- 0.2	- 16.5	+ 4.5	+ 10.8	- 0.5	- 1.2	+ 0.1	- 0.1	+ 7.4
JULI ...	+ 2.6	+ 3.0	+ 2.1	- 2.8	+ 0.1	- 18.4	+ 4.6	- 6.2	- 1.2	- 1.8	- 0.7	- 4.0	+ 8.5
AUGUST ...													
SEPTEMBER ...													

1) NACH DEM VORWIEGENDEN VERWENDUNGSBEREICH ZUGEORNETE VORPRODUKTE (EINSCHL. ROHSTOFFEN), OHNE HILFSSTOFFE (ENERGIE, BRENN- UND TREIBSTOFFE) SOWIE OHNE BETRIEBSSTOFFE (VERPACKUNGSMATERIAL, SCHMIERMittel UND WASSER).

2) EINSCHL. BRENNSTOFFEN FUER DIE ENERGIEERZEUGUNG.
3) OHNE FLUESSIGGAS.

Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 150 Preisreihen für 161 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 3 350 Preisreihen für 73 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4 500 Preisreihen für 195 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 15 500 Preisreihen für rd. 2 400 Waren verwendet.

Reihe 2.S.1: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Lange Reihen –

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen Jahresindizes auf der aktuellen Basis 1985 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1984.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfasst werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare Monatsbericht enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorwiegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im Jahresbericht werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

Reihe 4: Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 25 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei warensystematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 850 Preisreihen für rund 1 030 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung wird für alle privaten Haushalte und für drei abgegrenzte Haushaltstypen (Vier-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen, Vier-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen, Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen) berechnet; darüber hinaus für die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise (zum Teil Durchschnittswerte über 30 Jahre und bis zu 120 Monatszahlen) enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht Bundesdurchschnittspreise und -maßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung mit einem z.T. weit zurückreichenden zeitlichen Nachweis bringt der Jahresbericht.

Reihe 8: Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 690, der Ausfuhrpreisindex für etwa 580 Warengruppen und Waren, die Terms of Trade sowie absolute Einfuhrpreise für rd. 60 Produkte veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 6 500 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 6 600 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehrsleistungen

Der Jahresbericht enthält Angaben über Fahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Eisenbahn-, Straßen-, Schiffs- und Luftverkehrs sowie der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachten und der Gebühren des Post- und Fernmeldewesens in langfristiger Übersicht nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeld- und Reisegeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 40 Länder, Reisegeldparitäten halbjährlich für 8 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.